

## heute im heide kurier

Soltau/Walsrode  
Corona: Bundeswehr  
hilft im HKK

Seite 2

Dorfmark  
Klingbeil: Gespräch  
zu Gasbohrungen

Seite 3

Soltau  
Bürgerbegehren  
zieht vor Gericht

Seite 3

Schneverdingen  
Haushalt: LSW kündigt  
Zustimmung an

Seite 6

**hk** heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



## Vor Polizei geflüchtet

### Beamte verfolgen und stellen Fahrradfahrer

SOLTAU. Weil er ohne Rücklicht fuhr, wollten Polizeibeamte am vergangenen Freitagabend, dem 6. November, gegen 22 Uhr einen Fahrradfahrer anhalten, der auf der Lüneburger Straße in Soltau unterwegs war. Als der Jugendliche die Beamten bemerkte, trat er kräftig in die Pedale und bog gezielt in einen Waldweg ab, um sich aus dem Staub zu machen. Gegen 22.10 Uhr konnten die Polizisten den Flüchtenden jedoch an der Ecke Haselhang/An der Weide stellen. Bei der anschließenden Durchs-

suchung des 17-jährigen Soltauers stellte sich schnell heraus, warum der Jugendliche umgehend „abgedampft“ war: Der junge Böhmestädter hatte nämlich seinen sogenannten „Grinder“ dabei, eine Mühle, die zum Zerkleinern von Marihuana genutzt wird. Darin befanden sich laut Polizeibericht grünliche Anhaftungen. „Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen und Rücksprache mit einem Erziehungsberechtigten wurde der Jugendliche wieder entlassen“, so ein Polizeisprecher.

Wir erfüllen  
Weihnachtswünsche...

...schöne Geschenke für Ihre Liebsten  
finden Sie (schon jetzt) bei uns!

Ihr Weihnachtseinkauf vor Ort - sicher einkaufen in angenehmer Atmosphäre mit freundlicher und kompetenter Beratung. Nutzen Sie unseren kostenlosen Verpackungsservice.

Wir freuen uns auf Sie

fresche  
Wäsche

28 Jahre  
Soltau

Inh. Annegret Bauer

Wilhelmstraße 10

# heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 15. November 2020  
heide-kurier.de

Nr. 86/41. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## Mit Lack besprüht

### Möbiusband am Gymnasium verunstaltet



Unbekannte besprühten das Möbiusband am Soltauer Gymnasium mit Lackfarbe. Die Polizei bittet um Hinweise. Foto: mk

SOLTAU. Wie heißt es doch so schön? Kunst kommt von Können. Das aber hat die Kunstbanausen, die am vergangenen Wochenende am Gymnasium Soltau das Möbiusband, eine Skulptur von Manfred Klatt, mit orangefarbenem Lack besprühten, offensichtlich herzlich wenig interessiert. Das nun verunstaltete Objekt befindet sich am Eingangsbereich der Schule und ist zugleich das Logo des Gymnasiums. Als Möbiusband, auch Möbiusschleife oder Möbius'sches Band genannt, wird eine Fläche bezeichnet, die nur eine Kante und eine

Seite hat. Sie ist nicht orientierbar, was bedeutet, dass der Betrachter nicht zwischen unten und oben oder zwischen innen und außen unterscheiden kann. Ganz klar ist allerdings, dass die unbekannt „Künstler“ außer Rand und Band waren und das Objekt am Gymnasium mit ihrer „Schmiererei“ beschädigt haben. Die Polizei schätzt den per Spraydose angerichteten Schaden auf etwa 500 Euro. Die Beamten hoffen nun auf Hinweise zur Tat, die die Polizei Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 entgegennimmt.

## „Unkooperativ“

### Imbissbetreiber verstößt gegen Auflagen

OBERHAVERBECK. Polizeibeamte kontrollierten am vergangenen Sonntagnachmittag, dem 8. November, zweimal einen Imbiss in Oberhaverbeck, weil der Betreiber Speisen und Getränke zum Verzehr vor Ort verkaufte, obwohl er darauf hingewiesen worden war, dieses wegen der Corona-Vorschriften zu unterlassen.

Laut Polizeibericht waren vor dem Imbiss Picknicktische aus Holz aufgestellt, auf denen Teller und Besteck gelegen hätten. Bei der nach einem Hinweis durchgeführten ersten Kontrolle habe der Betreiber zwei Teller zur Ausgabe vorbereitet und angegeben, dass er die aktuellen Vorschriften nicht kenne. „Die Beamten klärten ihn darüber auf, dass er le-

diglich Speisen zum Mitnehmen verkaufen darf“, heißt es im Polizeibericht.

Bei der zweiten Kontrolle gegen 16 Uhr hätten die Beamten jedoch festgestellt, dass es am Imbiss weiterhin Speisen zum Verzehr vor Ort gebe. Zudem hätten an zwei Tischen Gäste gesessen. „Als die Beamten den Betreiber wiederum mit der Situation konfrontierten, zeigte er sich unkooperativ und gab nach wie vor an, die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus nicht zu kennen“, so ein Polizeisprecher. Die Beamten hätten den Mann daher nochmals auf die aktuellen Richtlinien hingewiesen und Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

# „Wollen dafür beide Organisationen nutzen“

### Haustierhilfe Heidekreis und „De Hun'nenhoff“ starten Kooperation

HEIDEKREIS (suv). Nur „Jack“ ist übrig: Aus einer Gruppe von insgesamt sieben Hunden konnten alle anderen bereits untergebracht werden - der neun Jahre alte Rüde ist nun der letzte, der noch kein neues Zuhause hat. Gleichzeitig ist er der erste, den zwei Initiativen gemeinsam vermitteln möchten: Die Haustierhilfe Heidekreis und „De Hun'nenhoff“ kooperieren in dieser Sache, um für den Hund neue Halter zu finden. Neu für beide ist dabei diese Form ihrer Zusammenarbeit. Denn normalerweise kümmern sich die zwei Institutionen um andere Aufgaben: Die Haustierhilfe Heidekreis übernimmt die Versorgung von Hund und Katze, sollten die Besitzer dies nicht können, die Stiftung „De Hun'nenhoff“ betreibt in Reimerdingen einen Gnadenhof für Tiere, die ansonsten keine Chance im Leben hätten. Doch sie könnten sich vorstellen, zukünftig öfter gemeinschaftlich tätig zu werden: „An uns werden ab und zu Problemfälle herangetragen, bei denen nur noch ein Umzug der Vierbeiner bleibt“, weiß Brigitte Morgenroth von der Haustierhilfe Heidekreis, „und wir wollen jetzt beide Organisationen dafür nutzen, um diesen Tieren ein neues Zuhause zu verschaffen“, fügt „De Hun'nenhoff“-Mitbegründer Tom Bode hinzu. Mit „Jack“ wagen die zwei Einrichtungen nun quasi einen ersten gemeinsamen „Tierversuch“ - und zwar einen zum Wohl des Hundes.

Ursprünglich aus der Freiwilligenagentur Bispingen hervorgegangen, ist die Haustierhilfe Heidekreis mehrere Jahre dort aktiv. Doch auch in Soltau sowie in Schneverdingen ist der Zusammenschluss bereits seit einiger Zeit präsent. Helfer hat die Gruppe also mittlerweile in weiten Teilen des nördlichen Landkreises. Initiatorin Morgenroth und ihre Mitstreiter konnten somit ein recht weitläufiges Netzwerk von Haustierbesitzern aufbauen. Dessen Mitglieder unterstützen sich gegenseitig, wenn sich diese zum Beispiel durch Unfall, Krankheit oder Krankenhausaufenthalt nicht selbst um Hund, Katze, Vogel oder Nager kümmern können.

Genau diese Verbindungen möchte die Haustierhilfe nutzen: „Eigentlich wollen wir es den Leuten - viele sind Senioren - mit unserer Unterstützung ja ermöglichen, dass die Tiere so lange wie möglich bei ihnen leben können“, so Morgenroth. Doch manchmal komme einfach der Punkt, an dem das nicht mehr möglich sei: „Wenn es die Umstände schlicht nicht mehr zulassen, dass die Vierbeiner weiterhin bei ihren Haltern bleiben können, dann wird schon manchmal die Frage an uns herangetragen, ob wir dabei helfen können, das Tier zu vermitteln“, so Morgenroth. Kontakte habe die Gruppe über ihre zahlreichen Helfer jedenfalls reichlich, so dass sich durchaus geeignete Kandidaten als neues „Frauchen“ oder „Herrchen“ finden könnten. Doch in der Zwischenzeit könne die Haustierhilfe die Aufgabe eines Tierheims oder einer Auffangstation nicht übernehmen, betont Morgenroth. Das geht schon deshalb nicht, weil der Initiative dafür

schlicht die Unterbringungsmöglichkeiten fehlen.

Hier kommt „De Hun'nenhoff“ ins Spiel, zu dem die Haustierhilfe schon länger guten Kontakt pflegt: Die Stiftung, die kürzlich mit dem Deutschen Tierschutzpreis ausgezeichnet wurde (HK berichtete), betreut auf ihrem rund fünf Hektar großen Grundstück in mehreren Gebäuden und Stallungen zahlreiche Tiere. Pferde, Katzen, Schafe, Puten und Hühner gehören zu den Hofbewohnern, den Hauptanteil stellen aber die Hunde. „Derzeit sind es insgesamt rund 90“, so Bode. Darunter sind etliche Tiere mit Verhaltensauffälligkeiten sowie mehrere mit körperlichen Beeinträchtigungen. Diesen „Rollstuhl-Hunden“ bietet die Stiftung ein Zuhause zum Wohlfühlen: „Wir sind eigentlich auf behinderte Hunde spezialisiert, können aber auch ‚Gäste‘ aufnehmen.“



„Jack“ sucht ein neues Zuhause: Der neun Jahre alte Rüde sei verschmort, „aber auch nicht so ganz einfach“, beschreibt ihn Brigitte Morgenroth von der Haustierhilfe Heidekreis. Die Initiative arbeitet erstmals mit „De Hun'nenhoff“ zusammen, um „Jack“ zu vermitteln.

Und ein solcher „Besucher auf Zeit“ ist „Jack“: „Wir vermuten, er ist kein Deutsch Langhaar, wie uns ursprünglich gesagt wurde, sondern eher ein Münsterländer.“ Beides zwar Jagdhundrassen, doch Bode macht gleich klar: „Der (noch unkastrierte) Rüde ist nicht jagdlich einsetzbar.“ Auch solle er nach Möglichkeit einen Platz ohne weitere Artgenossen bekommen, „denn er verträgt sich nicht wirklich gut mit anderen Hunden“, so Bode. Doch der erfahrene Hundetrainer hat Hoffnung für „Jack“, der am besten bei erfahrenen Haltern aufgehoben sei.

Aktuell hat „Jack“ ein Quartier auf dem „Hun'nenhoff“ bezogen, Anfragen zu dem Rüden beantwortet das Team der Einrichtung unter Telefon

(05199) 9983900. Wegen der Corona-Auflagen seien Spontanbesuche aber zur Zeit nicht möglich: „Interessierte müssen vorab einen Termin vereinbaren“, so Bode.

Die Coronakrise nimmt selbstverständlich auch Einfluss auf die Arbeit der Haustierhilfe: „Pandemiebedingt läuft bei uns aktuell alles etwas anders. So müssen beispielsweise die Besuche gut organisiert werden“, erklärt Morgenroth. Viele - gerade Ältere - zögerten, sich zu melden, hätten vielleicht Angst, sie könnten sich über Kontakt zu einem der Helfer anstecken. „Doch wir finden schon Möglichkeiten, ‚kontaktilos‘ zu unterstützen: Entweder erfolgt eine Übergabe an Haustür oder Gartenpforte. Und sollten Halter oder Halterin ins Krankenhaus müssen, wird der Hund vorübergehend bei einem der ehrenamtlichen Unterstützer untergebracht“, so Morgenroth. Sie steht übrigens auch für Anfragen zu „Jack“ und zur Haustierhilfe Heidekreis bereit unter Telefon (05194) 974660 (Anrufbeantworter) und per E-Mail an [brigitte@haustierhilfe-heidekreis.de](mailto:brigitte@haustierhilfe-heidekreis.de).

Morgenroth und Bode hoffen beide, dass „Jack“ ein neues Zuhause findet, helfen gern auch bei weiteren Anfragen - dabei müsse es ja nicht immer gleich darum gehen, ein Tier für immer wegzugeben, so Bode: „Wir suchen stets zuerst nach Möglichkeiten, um das zu umgehen.“ Denn der Hundetrainer weiß: „Vielleicht sind Probleme auch ganz anders zu lösen.“



Wegen der Corona-Regeln hier zwar auf Abstand, wollen Brigitte Morgenroth von der Haustierhilfe Heidekreis und „De Hun'nenhoff“-Mitbegründer Tom Bode dennoch zukünftig enger zusammenarbeiten. Foto: suv

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel  
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

## Bauausschuss

SCHNEVERDINGEN. In öffentlicher Sitzung tagt der Ausschuss für Planen, Bauen und Verkehr des Schneverdingener Stadtrats am Mittwoch, dem 18. November, um 17.30 Uhr im Bürgersaal der FZB.

## Wolf ins Jagdrecht

Zinke informiert über geplante Verordnung



Sebastian Zinke informiert über die neue Wolfsverordnung. Foto: S. Krafft

HANNOVER/HEIDEKREIS. Wie der Landtagsabgeordnete Sebastian Zinke aus Hannover berichtet, bringen die Fraktionen von SPD und CDU einen Antrag „für ein vernünftiges Miteinander von Mensch und Wolf“ in den Landtag ein. Neben einem besseren Monitoring soll die Landesregierung aufgefordert werden, darauf hinzuwirken, dass der Bund bisher unklare Vorgaben, wie den günstigen Erhaltungszustand definiert und festlegt sowie den Ländern ermöglicht, „auf eigenen Wolfsmanagementplänen ein Bestandsmanagement durchzuführen“.

Weiter, so Zinke, soll der Wolf in Niedersachsen ins Jagdgesetz aufgenommen werden, aber einer ganzjährigen Schonzeit unterstellt sein. Neben einem Managementplan für Niedersachsen wolle sich die Landesregierung gegenüber der Bundesregierung für eine Weidetierprämie für Schafe und Ziegen einsetzen.

Mit der ebenfalls kurz vor der Veröffentlichung stehenden neuen Wolfsverordnung der Landesregierung werde laut Zinke ein rechtlicher Rahmen für den Umgang mit dem Wolf für eine Vielzahl von Einzelfällen geschaffen. Es werde geregelt, wann eine Vergrämung oder Entnahme von Wölfen zum Schutz des Menschen, zur Vermeidung wirtschaftlicher Schäden oder bei besonderem öffentlichen Interesse erfolgen könne. Damit werde die Notwendigkeit einer

Einzelfallprüfung nicht aufgehoben, der Rahmen für Entnahmen aber klar geregelt.

Ebenfalls berichtet Zinke, werde unter anderem die Entnahme schwer verletzter oder erkrankter Wölfe geregelt. Die bisherige Praxis habe gezeigt, dass große Unsicherheit im Umgang mit verletzten Wölfen bestehe. Tierärzte sollten beurteilen, ob ein Wolf von seinem Leid erlöst werden soll. Bei Verkehrsunfällen mit Wölfen sei auch die Einschätzung der jagdausübungsberechtigten Person ausreichend.

Auch der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil begrüßte die Initiativen der Landesregierung Niedersachsen. Er sei in Gesprächen mit den unterschiedlichen Akteuren in der Region immer wieder auf zahlreiche Punkte angesprochen worden, die nun in der Wolfsverordnung behandelt würden.

„Wir schaffen in Niedersachsen damit die Grundlage für ein bestmögliches Nebeneinander zum Schutz des Wolfes auf der einen Seite und den Interessen der Weidetierhaltung auf der anderen Seite“, zitiert Zinke Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies. Das Umweltministerium hat dazu als bundesweit erstes Land eine derartige Verordnung erarbeitet, nachdem das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) zu Beginn des Jahres geändert wurde.

## Besser zu erreichen

Corona-Testzentrum: Termin-Hotline

WALSRODE. Seit dem 2. November betreibt das Deutsche Rote Kreuz (DRK) im Walsroder Ortsteil Schneehöhe im Auftrag des Landkreises Heidekreis das Corona-Testzentrum. „In der ersten Woche wurden bereits 250 Testungen durchgeführt. Es handelt sich um PCR-Labortests. Diese sind aktuell der sicherste Nachweis einer Infektion“, heißt es in einer Mitteilung des DRK-Kreisverbandes Fallingbostel.

Laut DRK nimmt das Testzentrum ausschließlich Abstrichproben von Personen ohne Erkältungs- oder Grippebeschwerden. Dazu heißt es weiter: „Personen, die sich krank fühlen oder Symptome aufweisen, können sich über ihren Hausarzt testen lassen. Termine im Testzentrum erhalten nur direkte Kontaktpersonen mit schriftlicher Berechtigung des Gesundheitsamtes, Personen mit Warnmeldung in der Corona-Warnapp und Reiserückkehrer aus Risikogebieten mit Nachweis wie beispielsweise ein Flugticket oder eine Hotelrechnung.“

Die Abläufe im Testzentrum sind für 48 Testungen pro Tag ausgelegt und funktionieren ohne Wartezeit. Das Ergebnis erhalten die getesteten Personen per verschlüsselter E-Mail nach 24 bis 48 Stunden. Das DRK berichtet, dass insbesondere die telefonische Erreichbarkeit ein „Nadelöhr“ sei. Daher werde ab Montag, den 16. November, die Besetzung der Termin-Hotline angepasst. Termine könnten dann unter Ruf (05161) 4811115 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 12 Uhr angefragt werden.

Der DRK-Kreisverband weist nochmals darauf hin, dass ein Termin für Kontaktpersonen erst nach Eingang der Berechtigung des Gesundheitsamtes erfolgen könne. Zudem könnten über die Termin-Hotline keine Informations- und Beratungsaufgaben wahrgenommen werden. Hierfür stehe die Corona-Hotline des Landkreises montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer (0800) 8181600 zur Verfügung.

# Soldaten unterstützen im HKK

Bundeswehr leistet in der Corona-Krise weitere Amtshilfe

SOLTAU/WALSRODE. Weitere Amtshilfe in der Corona-Krise: Seit 9. November dieses Jahres sind 19 Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, darunter acht ausgebildete Notfallsanitäter, im Heidekreis-Klinikum (HKK) im Einsatz und unterstützen das Personal des Klinikums in der Zentralen Notaufnahme (ZNA) sowie auf den Stationen. In Absprache mit dem HKK-Geschäftsführer Dr. Achim Rogge hatte Landrat Manfred Ostermann Amtshilfe bei der Bundeswehr über das Kreisverbindungskommando (KVK) beantragt, das seit 23. März in der Kreisverwaltung in Bad Fallingbostel unter Führung von Oberstleutnant Bernhard Wein im Dauereinsatz ist.

Wie der Landkreis Heidekreis in einer Mitteilung berichtet, sind jeweils vier Sanitätsfeldwebel, ausgebildet als Notfallsanitäter, in den ZNA der beiden Krankenhäuser tätig. Das Pflegepersonal des Klinikums wird nun teilweise herausgelöst und im Bereich Intensivstation eingesetzt. Die vier Notfallsanitäter im Krankenhaus Walsrode kommen vom „Kommando Schnelle Einsatzkräfte Sanitätsdienst“ aus Leer in Ostfriesland. Die vier in Soltau eingesetzten Kräfte gehören den „Sanitätsstaffeln Einsatz“ aus Bergen sowie Munster an und unterstehen dem von Oberst Dr. Frohse geführtem Sanitätsunterstützungszentrum Munster. Zusätzlich sind auf den Stationen elf Soldaten vom Panzergrenadierlehrbataillon 92 Munster als Hilfskräfte außerhalb der professionellen Pflege eingesetzt. Sie entlasten die Pflegekräfte zum Beispiel beim Verteilen der Mahlzeiten und bei Boten- und Auftragsdiensten. Am 10. November kamen Generalmajor Carsten Breuer, Kommandeur Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr aus Berlin, sowie Kapitän zur See Berend Burwitz, Kommandeur Landeskommando Niedersachsen aus Hannover, zum Dienstaufsichtsbesuch in



Dienstaufsichtsbesuch: (v.re.) Landrat Manfred Ostermann, Generalmajor Carsten Breuer, Pflegedirektorin Meike Heins, Oberstleutnant Bernhard Wein und Kapitän zur See Berend Burwitz. Foto: Landkreis Heidekreis

den Heidekreis. Nach einem gegenseitigen Erfahrungsaustausch mit Landrat Manfred Ostermann, HKK-Geschäftsführer Dr. Rogge, Pflegedirektorin Meike Heins und KVK-Leiter Oberstleutnant Bernhard Wein besuchte Generalmajor Breuer die im Krankenhaus Walsrode eingesetzten Soldaten, um sich vor Ort ein Bild der Lage machen zu können.

Das Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr in Berlin ist der operative Arm für territoriale Einsätze der Streitkräfte im Inland. Herzstück des Kommandos ist die Operationszentrale, die 365 Tage im Jahr rund um die Uhr einsatzbereit ist. Im Normalbetrieb werden hier Meldungen über relevante territoriale Ereignisse, Wetter- und Umweltdaten gesammelt und ausgewertet, um ständig ein aktuelles bundesweites Lagebild zu haben. Kommt es, wie jetzt während der Corona-Pandemie, zu Hilfeleistungseinsätzen, werden die Anträge auf Hilfeleistung, die von dem betroffenen Landeskommando ko-

ordiniert und vorgelegt werden, hier geprüft und bewertet, um verfügbare militärische Kräfte schnell in Verbindung zu zivilen Organisationen vor Ort treten zu lassen und effektiv und schnell helfen zu können.

Neben den Soldatinnen und Soldaten im Heidekreis-Klinikum sind weiterhin zwei Unterstützungstrupps mit jeweils drei Soldaten vom Artillerielehrbataillon 325 aus Munster sowie dem „Kommando Schnelle Einsatzkräfte Sanitätsdienst“ aus Leer beim Gesundheitsamt des Heidekreises in der Kontaktnachverfolgung und Abstrichnahme von Corona-Verdachtsfällen tätig. Das Kreisverbindungskommando Heidekreis ist zudem in der Betreuung der Sanitätsmittellager des Heidekreises sowie des Landes Niedersachsen in einer bewachten militärischen Liegenschaft der Bundeswehr eingesetzt, um die Krankenhäuser, Pflegeheime, Arzt- und Therapiepraxen bei Versorgungsengpässen auf dem freien Markt schnell mit persönlicher

Schutzausstattung wie FFP2-Masken oder Schutzhandschuhen versorgen zu können. Im November hat sich hier die Nachfrage im Vergleich zum Vormonat verdoppelt.

Insgesamt leisten aktuell 27 Bundeswehrosoldatinnen und Soldaten ihren Dienst bei der Unterstützung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie für die Menschen im Heidekreis.

## Trauer Café

SOLTAU. Der Hospizdienst Lebensbrücke stellt sein „TrauerCafé“ „aufgrund der veränderten Corona-Bedingungen“ bis zum Jahresende ein. Die Termine am heutigen Sonntag, dem 15. November, und 20. Dezember in Soltau entfallen damit. Ein Alternativangebot wird demnächst vorgestellt.

## Zweiter Bus

WIETZENDORF/SOLTAU. Seit Mittwoch setzt die Verkehrsgemeinschaft Heidekreis auf der Linie 355 auf der Fahrt zur 2. Stunde von Wietzendorf (Abfahrt dort am Rathaus um 7.49 Uhr) nach Soltau sowie nach der 5. Stunde (Abfahrt Soltau Reitschulweg um 12.28 Uhr) zurück nach Wietzendorf jeweils ein zweites Fahrzeug ein, „damit die wiederholt aufgetretene starke Inanspruchnahme von Sitzplätzen vermieden wird“. Gleichzeitig werde so den Soltauer Schulen mehr Flexibilität bei der Entzerrung der Schulzeiten gegeben, heißt es in einer Mitteilung des Heidekreises.

## „Leistungen anerkennen“

Carsten Büttinghaus besucht Ausbildungszentrum Munster

MUNSTER. CDU-Bundestagskandidat Carsten Büttinghaus besuchte kürzlich das Ausbildungszentrum Munster, um sich vor Ort über das Aufgabenspektrum und aktuelle Entwicklungen zu informieren. Der Kommandeur des Ausbildungszentrums, Brigadegeneral Ullrich Spannuth, begrüßte den Christdemokraten und gab Informationen aus erster Hand. Besonders beeindruckt war Büttinghaus, der selbst im schweren Panzerpionierbataillon 701 seinen Wehrdienst geleistet hatte, davon, dass die Bundeswehr bundesweit rund 1.300 zivile Ausbildungsplätze bereitstellt.

Allein in Munster absolvieren Jahr für Jahr rund 40 junge Männer und Frauen die KFZ-Mechatroniker-Ausbildung. „Die Bundeswehr bietet nicht nur diese Ausbildung an modernen Fahrzeugen und im Umgang mit zukunftsorientierter Technik an. Das Ausbildungsangebot reicht unter anderem vom Tischlerberuf über Fluggerätemechaniker und Fluggerätemechanikerinnen bis zu IT-Systemelektronikern und IT-Systemelektronikerinnen“, berichtete Spannuth. Büttinghaus zeigte sich beeindruckt vom Ausmaß dieser Ausbildungstätigkeit. Diese bringe letztlich Fachkräfte hervor, die in großen Teilen später auch Funktionen in der zivilen Wirtschaft übernehmen. Erfreut zeigte sich Büttinghaus auch vom Umfang der aktuellen Investitionstätigkeiten der Bundeswehr am Standort Munster und deren Bedeutung für die regionale sowie auch überregionale Baukonjunktur. Die Bundeswehr plant, bis zum Jahr 2025 mittelfristig rund 570 Millionen Euro am Standort Munster in Infrastrukturmaßnahmen zu investieren. Von der Stärkung des Standortes Munster profitiere die gesamte Region, zudem werde die Bundeswehr im Hinblick auf künftige Herausforder-



Brigadegeneral Ullrich Spannuth (li.) empfing Polizeioberkommissar Carsten Büttinghaus, der sich als Kandidat für den Deutschen Bundestag bewirbt, am Ausbildungszentrum Munster. Foto: Susanne Winkelmann

ungen - gemessen am internationalen Maßstab - leistungsfähig aufgestellt.

Und was ist mit der digitalen Infrastruktur? „Die Digitalisierung ist eine Aufgabe, in der einige Partner uns gegenüber einen Vorsprung haben. Hier unternehmen wir jetzt die notwendigen Schritte, um gleichzuziehen“, berichtete Spannuth. Nach der Besichtigung des Ausbildungszentrums mit Werkstätten, Schulungsräumen, einem Simulationszentrum und der weiteren Infrastruktur unterstrich Oberkommissar Büttinghaus, „dass in unserer Gesellschaft noch einiges getan werden muss, um den Respekt gegenüber solchen Menschen zu stärken, die sich organisiert für Belange der Allgemeinheit und

deren Schutz einsetzen.“ Es könne nicht sein, dass Soldatinnen und Soldaten, Polizistinnen und Polizisten, Rettungskräfte oder auch Feuerwehrleute bei der Ausübung ihrer Tätigkeit beleidigt, behindert oder gar angegriffen würden. Vielmehr verdienten die Leistungen dieser Menschen, mit sie die freiheitlich demokratische Grundordnung stützten, „nicht nur Akzeptanz, sondern auch ausdrückliche Anerkennung.“

Büttinghaus weiter: „Unser demokratisches staatliches System braucht den engagierten Einsatz all dieser Organisationen, in denen hauptberuflich oder auch ehrenamtlich Menschen für die Gemeinschaft und oft unter Einsatz ihres Lebens tätig sind.“

## impresum

heide kurier

### Herausgeber:

AM-Verlag Andreas Müller GmbH & Co. KG  
Kirchstraße 4, 29614 Soltau  
Telefon 05191 9832-0  
Telefax 05191 983214  
heide-kurier.de  
heide-kurier-print.de

facebook.com/heidekurier.news

### Verlagsleitung und Anzeigenleitung:

Karl-Heinz Bauer

### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Manfred Wicke

### Erscheinungsweise:

wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

# Gericht soll Druck machen

## Bürgerbegehren will sich gegen Verzögerungen wehren

SOLTAU (mwi). Nach den Ereignissen der vergangenen Wochen haben sich die Vertreter des Bürgerbegehrens für einen Standort des neuen Heidekreis-Klinikums (HKK) bei Dorfmark dazu entschlossen, vor den Kadi zu ziehen. Otto Elbers (Soltau), neben Adolf Köthe (Munster) und Werner Salomon (Schneverdingen) einer der drei Verantwortlichen des Bürgerbegehrens, kündigte den Gang vors Verwaltungsgericht an, um den Bürgerentscheid in Sachen HKK-Standort durchzusetzen.

„Vor mehr als einem Monat haben wir über 12.000 Unterschriften für das Bürgerbegehren an den Landkreis Heidekreis übergeben und damit die Voraussetzung für einen Bürgerentscheid erfüllt“, betont Elbers. Zeit genug für den zuständigen Kreisausschuss (KA), die Zulässigkeit des Bürgerentscheids festzustellen, für den dann ein Termin festzulegen gewesen wäre, meint Elbers. Statt dessen habe der KA in seiner entsprechenden Sitzung beschlossen, ein Rechtsgutachten in Auftrag geben zu lassen. Und auch bei der KA-Sitzung am 9. November sei eine Entscheidung vertagt worden, weil das Rechtsgutachten noch nicht vorgelegen habe.

„Über die Fragestellung dieses Rechtsgutachtens ist uns nichts bekannt. Auch sonst haben wir dazu keinerlei Informationen bekommen. Wir wissen quasi nicht, was auf uns zukommt, und können uns nicht vorbereiten“, beklagt Elbers, der damit die Informationspolitik des Landkreises, insbesondere von Landrat Manfred Ostermann gegenüber dem Bürgerbegehren nachdrücklich und wiederholt kritisiert. Wozu das

Rechtsgutachten dienen solle - darüber habe er, Elbers, allerdings keinen Zweifel: „Auf diesem Wege soll der Bürgerentscheid ausgehebelt werden.“

Wenn nun am Montag, dem 16. November, die nächste KA-Sitzung auf dem Programm stehe, so Elbers, rechne er unter Umständen mit weiteren Verzögerungen. Und die will das Bürgerbegehren nicht länger hinnehmen, sondern dagegen vor Gericht ziehen.

Was Elbers und seine Mitstreiter bereits bei früherer Gelegenheit deutlich gemacht haben, unter-

streicht der Soltauer noch einmal: Das Bürgerbegehren, das den vom Kreistag beschlossenen künftigen HKK-Standort F4 (Bad Fallingbostel) kippen und durch einen Standort in der Mitte des Kreises bei Dorfmark ersetzen wolle, sei zulässig. Das hätten das Innen- und das Landwirtschaftsministerium in Hannover bestätigt. Dann müsse folglich auch der sich daraus ergebende Bürgerentscheid zulässig sein.

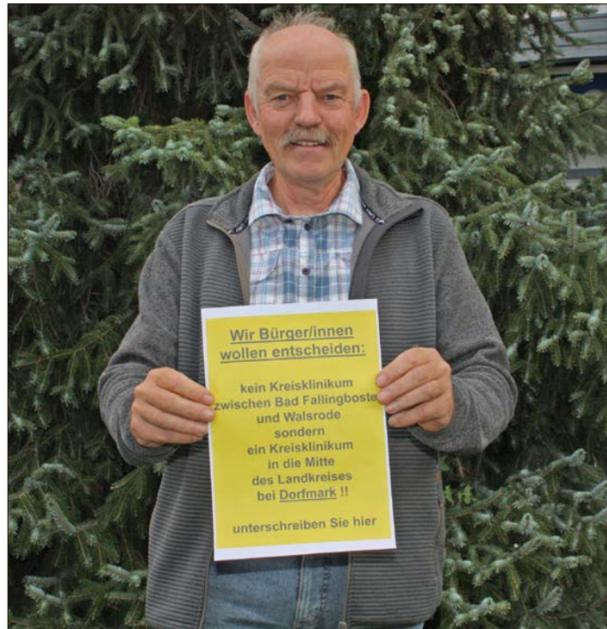
„Die Unterschriften liegen vor, die Voraussetzungen sind erfüllt, aber es wird kein Termin für das Bürgerbegehren anberaumt, sondern ein

Rechtsgutachten in Auftrag gegeben. Wir sind mehr als überrascht, dass wir jetzt den Klageweg gehen müssen, um unser demokratisches Recht einzufordern“, empört sich Elbers. Und weiter: „Dafür müssen wir auch noch in die eigene Tasche greifen, denn die Klage kostet uns 15.000 Euro, während der Landrat auf Steuermittel zurückgreifen kann. Wir würden uns hier über finanzielle Unterstützung freuen.“ Zurückweichen werde das Bürgerbegehren deshalb nicht, „denn wir haben einen Auftrag von mehr als 12.000 Bürgerinnen und Bürgern bekommen, die auf unseren Listen unterschrieben haben. Hier übernehmen wir Verantwortung und werden dafür aber behandelt wie Aussätzige“, konstatiert Elbers.

Offensichtlich wolle die Politik Ruhe, aber die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner ließen sich auch durch ein Rechtsgutachten nicht ruhigstellen: „Wir registrieren eine zunehmende Unzufriedenheit bei den vielen Unterstützern des Bürgerbegehrens. Diese Menschen fühlen sich ohnmächtig und inzwischen in ihren demokratischen Rechten missachtet.“

## Gestohlen

SOLTAU. Unbekannte entwendeten am vergangenen Dienstag, dem 10. November, zwischen 6.30 und 12.30 Uhr ein E-Bike, das vor dem Haupteingang des Gymnasiums Soltau abgeschlossen abgestellt war. Es handelt sich um ein graues Damenrad der Marke Kalkhoff, Typ Agattu, im Wert von rund 2.500 Euro. Hinweise zum Diebstahl nimmt die Polizei Soltau unter Ruf (05191) 93800 entgegen.



Otto Elbers: „Das Bürgerbegehren will vor das Verwaltungsgericht ziehen.“ Foto: mwi

# Austausch mit Aktionsbündnis

## Dorfmark: Lars Klingbeil im Gespräch mit Gasbohrungsgegnern

BAD FALLINGBOSTEL. Noch vor dem neuerlichen Lockdown in der Corona-Krise hatte SPD-Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil ein Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern des Aktionsbündnisses gegen Gasbohren Bad Fallingbostel um Hans-Heinrich von Hofe. In diesem Austausch in Dorfmark ging es unter anderem um den aktuellen Stand zu den vier möglichen Bohrstandorten in Kroge, Dorfmark, Oerbke und Visselhövede.

Klingbeil setzt sich bereits seit Jahren für eine umfassende Regulierung der Erdgasförderung in der Region ein: „Kaum ein Thema hat mich in den vergangenen Jahren so sehr umgetrieben wie die Erdgasförderung, denn unsere Heimat ist davon so stark betroffen wie kaum eine andere“, so der Abgeordnete. Ihm war es deshalb wichtig, mit Vertreterinnen und Vertretern des Aktionsbündnisses zusammenzukommen und sich auszutauschen - unter anderem über die Petition des Bündnisses, die derzeit mehr als 6.000 Bürgerinnen und Bürger unterzeichnet haben. Kling-

beil würdigte das Engagement aller, die sich im Aktionsbündnis engagieren und die die Petition unterstützen. „Die Petition ist wichtig und sie wird helfen, die politische Debatte voranzubringen“, unterstrich der Bundestagsabgeordnete: „Gemeinsamen können wir sehr erfolgreich sein.“

Während des Treffens berichteten die Vertreterinnen und Vertreter des Aktionsbündnisses über den aktuellen Stand der geplanten Bohrungen in Kroge, Dorfmark, Oerbke und Visselhövede. Der bestehende Bohrplatz in Kroge wurde vom Verpächter gekündigt, aber die Kündigung wurde von Konzern Vermilion nicht angenommen. Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) hat dem Unternehmen mittlerweile die Aufsuchungserlaubnis zugesprochen. Gespräche dazu wurden und werden geführt. Interessant sei hier nach Auffassung des Aktionsbündnisses, dass diese Bohrung laut dem aktuellen Kreistagsbeschluss zur Raumordnung im Vorranggebiet für Trinkwasser liege. Der Bohrplatz in Dorfmark wurde vom

Verpächter ebenfalls gekündigt, Vermilion hat auch diese Kündigung nicht angenommen. Zu diesem geplanten Bohrplatz sei laut Aktionsbündnis auch die Wegegemeinschaft zu erwähnen, ohne deren Zustimmung Vermilion nicht über den Landweg zum gepachteten Bohrplatz kommen könne. In Oerbke stehe Vermilion im Austausch mit der Bundeswehr, die ein Betretungsrecht für ihre Grundstücke für dortige Bohrvorhaben gestatten müsse. Dieses Betretungsrecht sei aktuell noch in Prüfung. Es sei unklar, wann mit einem Ergebnis gerechnet werden könne. In Bleckwedel bei Visselhövede habe Vermilion laut Aktionsbündnis immer noch keinen geeigneten Bohrplatz beziehungsweise keinen Grundeigentümer, der verpachten wolle, finden können.

Das Aktionsbündnis zeigte sich zufrieden mit dem in den vergangenen beiden Jahren Erreichten: Der „kollektive Widerstand“ der Grundeigentümer an allen vier Standorten zeige Wirkung. So habe das Bündnis 16.000 Unterschriften gesammelt, es

seien Resolutionen gegen neue Bohrungen der betroffenen Kommunen und des Landkreises beschlossen worden, „eine ganze Region“ wehre sich gegen neue Bohrungen und stehe „fest zusammen.“ Auch Klingbeil betonte noch einmal, dass die Einigkeit der Bürgerinnen und Bürger der Region bei diesem Thema „ein starkes Signal“ sei.

Die Anwesenden machten darüber hinaus deutlich, dass sie die Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms begrüßen: Auf Antrag der SPD hatte der Kreistag des Heidekreises nämlich sein Raumordnungsprogramm geändert, wonach Förderbohrungen nicht mehr in Wasserschutzgebieten, Heilquellengebieten, Überschwemmungsgebieten oder Vorranggebieten zur Trinkwassergewinnung, in Natura-2000- und Landschaftsschutzgebieten oder Biosphärenreservaten erfolgen dürfen. Darüber hinaus soll es für jedes Bohrvorhaben in Zukunft eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), ein Grundwassermonitoring und Umluftmessungen geben. Klingbeil berichtete zudem, dass er auf Bundesebene an einer Änderung des Bundesbergrechts arbeite, die eine verpflichtende UVP vorsehe. Dazu führe er in Berlin viele Gespräche. „Eine Reform des Bergrechtes ist zwingend erforderlich und sie muss die Einführung einer verpflichtenden Umweltverträglichkeitsprüfung beinhalten“, unterstrich der Bundestagsabgeordnete. Die Änderung des Bergrechtes sei auch eine der beiden Hauptforderungen der laufenden Petition des Aktionsbündnisses, machten die Vertreterinnen und Vertreter in Dorfmark deutlich.

Klingbeil bot darüber hinaus an, in Berlin Gesprächsrunden zwischen den Vertreterinnen und Vertretern des Aktionsbündnisses und den Fachpolitikerinnen und -politikern mehrerer Fraktionen organisieren zu können - sobald die Pandemie dies zulasse. Dies nahmen die Vertreter des Aktionsbündnisses gern an.



Gespräch vor dem Lockdown: Der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil mit Vertreterinnen und Vertretern des Aktionsbündnisses gegen Gasbohren Bad Fallingbostel. Foto: Büro Lars Klingbeil

Onlineshop: [www.fleischerei-munstermann.de](http://www.fleischerei-munstermann.de)

**DIE ALTERNATIVE:** Bestes Fleisch vom Strohschwein und Weiderind aus kleinbäuerlicher Haltung im Offenstall!

**Gulasch** vom Strohschwein und Weiderind 100 g **0.99**

**Burgunder Schinken** mit Rezept 1 kg **8.90**

**Geflügelpfanne** 1 kg **9.90**

**Frisches Entenbrustfilet** mit Rezept 100 g **1.99**

**Bayrische Weißwurst** Stück **0.80**

**Bayrischer Leberkäse** zum Selberbacken, 1 Std., 150 Grad 600-g-Form **6.40**

**Sauerkraut** fertig gekocht 100 g **0.69**

Am Mittwoch, den 18. November, kochen wir für Sie **GYROSSUPPE**

Mo. 7.00-12.00 Uhr  
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

**Munstermann**  
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

[www.heidespezialitaeten.de](http://www.heidespezialitaeten.de) | [@fleischereimunstermann](https://www.instagram.com/fleischereimunstermann)  
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

## Sonderzahlung: 600 Euro

MUNSTER/BERLIN. Der Bund gewährt Soldatinnen und Soldaten eine einmalige Corona-Sonderzahlung in Höhe von bis zu 600 Euro. Das berichtet der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aus Munster. Das Geld soll demnach noch vor Ende des Jahres überwiesen werden. „Unsere Soldatinnen und Soldaten sind in diesem Jahr aufgrund der Pandemie einer zusätzlichen Belastung ausgesetzt: Sie helfen etwa bei der Kontaktnachverfolgung bei den Gesundheitsämtern mit, die Bundeswehr stellt Material zur Verfügung und Soldatinnen und Soldaten des Sanitätsdienstes unterstützen die Kliniken“, erläutert Klingbeil. „Mit der von uns nun beschlossenen Sonderzahlung soll ihre Belastung abgemildert werden“, macht der SPD-Politiker deutlich. Der Beschluss gehe auf die Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst im Oktober zurück, bei denen das Ergebnis war, dass die unteren Einkommensgruppen eine Sonderzahlung von 600 Euro erhalten sollen.

## Einsatz gewürdigt



Holger Schades Einsatz für den Heimatverein Wietzendorf hat jetzt Vorsitzende Anneliese Blumberg gewürdigt: Schade habe die Akten des Heimatvereins auch nach der Aufgabe des Geschäftsführerpostens bis zu ihrer jetzigen Abgabe weitergeführt. Holger und Barbara Schade engagieren sich zudem in verschiedenen Umweltprojekten (Ameisen und Streuobst). Foto: Heimatverein Wietzendorf

**Röders**

ZINN (AUSLAUF-MODELLE), LAMPEN UND VIELES MEHR

**GROSSER SONDER-VERKAUF** **60%** auf alle Artikel!

WEGEN LADENSCHLISSUNG

Montag bis Freitag  
10 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Scheibenstraße 9, 29614 Soltau

Unser aktuelles Sortiment finden Sie unter: [www.amazon.de/roeders](http://www.amazon.de/roeders)

ANZEIGEN

ANZEIGEN

# Adventsausstellungen

## Entschleunigt statt geballt

Klassischerweise liefen die Ausstellungen sonst immer kurz vor Beginn der Adventszeit: Seit vielen Jahren zeigten die Gärtnereibetriebe sowie Floristen und Blumenhändler dabei direkt am Wochenende vor dem ersten Adventssonntag ihre Kreationen. Doch statt „geballt“ und auf wenige Tage beschränkt läuft es dieses Jahr „entschleunigt“ und auf einen längeren Zeitraum gestreckt - schon allein wegen der aktuellen Corona-Maßnahmen: So haben die hiesigen Profis für dekorative Ideen und festlichen Blumenschmuck wieder viel zu bieten - und ihre

## Adventsausstellung nicht nur an einem Wochenende: Gärtnereien und Floristen präsentieren ihre Kreationen über längeren Zeitraum

Arbeiten präsentieren sie vom kommenden Montag an bis zum Teil noch weit in die Vorweihnachtszeit hinein. So sollen Räumlichkeiten nicht überfüllt und Gedränge vermieden werden. Einige der Anbietern bauen zudem Stände im Freien auf, soweit es die Möglichkeiten zulassen. Auf diese Weise können Kunden mancherorts die Gestecke und Kränze für die Adventszeit ganz entspannt unter freiem Himmel aussuchen. Auf die ansonsten gern gereichten kleinen Leckereien und warmen Getränke in gemütlicher Runde müssen Kunden dieses Jahr

zwar werden der Abstands- und Hygieneregeln verzichten, doch dafür soll die Adventszeit zu Hause unbeschwert und festlich werden. Dank der aktuellen Maßnahmen steht einem Besuch bei den hiesigen Gärtnereien und Floristen also nichts mehr im Wege. Diese warten in den kommenden Wochen natürlich mit einem vielfältigen Angebot auf: Von klassisch bis modern ist dieses Jahr alles dabei. So lassen sich die eigenen vier Wände adventlich schmücken und das Heim perfekt für gemütliche Feiertage herrichten.

**Stielwerk's Aktionstage**

20. und 21. Nov.	15% auf alle Dekoartikel Wundertütenverkauf mit zwei Blumenkind-Uhren (Wert 139 €)	25. Nov.	Mea-Living-Tasse statt 12,95 € nur 10,00 €
23. Nov.	10% auf alle Weihnachtssterne	26. Nov.	Greengate Geschirrtuch statt 7,90 € nur 6,00 €
24. Nov.	10% auf alle Kerzen	27. Nov.	Badefee (Badezusatz) kaufe 2, erhalte 3

Sonderöffnungszeiten: Sa. 21. Nov. 8 bis 15 Uhr & Sa. 28. Nov. 8 bis 14 Uhr  
Das Einlösen der Bonuskarten ist an den Aktionstagen nicht möglich, nicht kombinierbar und gilt nicht auf Neuanfertigungen und Aufarbeitungen.

Rehrhofer Weg 56 • 29633 Munster • 05192 9827699

Ein großes Fest wie in den vergangenen Jahren wird es diesen Herbst im Rehrhofer Weg 56 zwar nicht geben, doch Daniela Fischer-Paul (re.) vom „Stielwerk“ lädt zusammen mit ihrem Team dennoch zu Aktionstagen ein. Diese ziehen sich über die gesamte zweite Novemberhälfte und beinhalten zahlreiche Angebote und Nachlässe auf bestimmte Waren. Eine große Auswahl wartet natürlich an allen

Tagen sowie zu den Sonderöffnungszeiten - und das nicht nur in den Räumlichkeiten: Denn der Munsteraner Betrieb baut viele der Weihnachtsartikel und -gestecke draußen vor dem Geschäft auf. Selbst das Bezahlen ist vor der Eingangstüre möglich. So wird ein Einkauf passender Floristik sowie exklusiver Adventsdekorationen „unter freiem Himmel“ in der Vorweihnachtszeit zum Erlebnis.

Angesagte Töne wie goldfarbene Deko-Artikel liegen auch dieses Jahr wieder im Trend. Neu dabei: „Aktuell wird Gold zum Teil mit kälteren Farben kombiniert“, weiß das Team der **Gärtnerei Tödter**. Der Bispinger Traditionsbetrieb in der Hützeler Straße 41 hat mit viel handwerklichem Können und Liebe zum Detail zahlreiche Arrangements vorbereitet, die von schlicht bis ausgefallen für jeden Geschmack etwas bieten. So startet das Unternehmen am Stammsitz in Bispingen am 16. November mit hochwertiger Weihnachtsfloristik in die Vorweihnachtszeit: Bis mindestens zum 28. November sind hier zu den regulären Öffnungszeiten schicke Kreationen wie selbst angefertigte Gestecke und Kränze für einen festlichen Advent zu haben. Kunden erhalten also individuell gefertigte Arbeiten für die festlichen Tage, und wer gern selbst aktiv werden möchte, findet außerdem eine große Auswahl an Dekorationsartikeln sowie Zubehör für die Umsetzung eigener Ideen.

**Adventsausstellung**  
in Bispingen  
täglich vom 16. bis 28. November  
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 18.00 Uhr  
Sa 8.30 – 13.00 Uhr · Sonntag geschlossen

So wird's sicher  
mehr Zeit für Sie  
mehr Platz für alle  
Schönes entdecken

Das Grüne Team  
**Tödter** Gärtnerei  
Bispingen · Hützeler Str. 41 · Tel. 05194/2353



**Adventsausstellung**  
- alles unter freiem Himmel -  
ab Montag, 16. November täglich ab 10 Uhr

**Tina's Stöbergarten**  
GARTENDEKO · GESCHENKE UND MEHR...  
Christine Niemann · Bleeenweg 34 · 29649 Wietzendorf · 0152 08575537



Auch Christine Niemann lädt in diesem Jahr wieder zur Adventsausstellung ein - allerdings nicht an nur einem Wochenende, sondern ab dem 16. November täglich ab 10 Uhr. Den ganzen November über und bis in den Dezember hinein können Besucher vorbeischaun und sich

die vielfältige Auswahl an Dekorationsideen passend zur festlichen Zeit ansehen. Und „Tina's Stöbergarten“ wird dabei tatsächlich gewissermaßen zum „Garten“: Denn die weihnachtlichen Dekorationen, Gestecke, Kränze, Baumschmuck sowie Schmuckvolles für Hof und Garten präsentiert die Inhaberin dieses Jahr unter freiem Himmel auf dem Gelände im Bleeenweg 34 in Wietzendorf. Damit die Ausstellung und die Kunden vor dem Wetter geschützt sind, wird ein Zelt auf dem Areal aufgebaut.



Am 16. November starten wir mit adventlichen Ideen in die Winterzeit!

**AllesBlüte**  
Floristik für jedes Gefühl

Nach telefonischer Terminabsprache ist auch ein Bummel außerhalb der Geschäftszeiten möglich.

Marktstraße 13 · Soltau  
☎ 9796661

Mit nachhaltigen und natürlichen Materialien arbeitet das Team von „Alles Blüte“ schon seit vielen Jahren - diesen Herbst werden für die originellen Kreationen auch einige ungewöhnliche „Werkstoffe“ verwendet: So findet sich unter den von der Natur inspirierten Arrangements beispielsweise ein schicker wie schlichter Laubblätterkranz. Doch das Blumengeschäft in der Soltauer Fußgängerzone zeigt in den kommenden Wochen natürlich noch viel mehr neue und charmante Ideen, die als passende Einstimmung auf die Weihnachtstage die Herbsttage und die Adventszeit verschönern sollen. Vom 16. November an sind besonders in den folgenden beiden Wochen zum Start in

die festliche Zeit wieder etliche Stücke ausgesuchter Floristik zu sehen und zu kaufen - und das auf Anfrage sogar außerhalb der Geschäftszeiten oder über Vorbestellung per Telefon.



ANZEIGEN

ANZEIGEN

# Adventsausstellungen



Advent bei  
Blumen  
Klockmann  
Dorfmark

**Gärtnerei Klockmann**

Inh. Michael Wischmann  
Zum Bürgerpark 1 · 29683 Dorfmark · Telefon 05163 391

Unsere Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag 7.30 bis 12.30 Uhr · Sonntag geschlossen

„Dieses Jahr wird es ein Advent der ‚besonderen Art‘ - schmünzelt das Team der Dorfmarker „Gärtnerei Willi Klockmann“. Doch der Betrieb möchte seinen Kunden natürlich auch unter Corona-Bedingungen eine schöne und stimmungsvolle Adventszeit bereiten. Daher gibt es ab sofort und in den kommenden Wochen im Geschäft, Zum Bürgerpark 1, wieder schicke Arrangements, Gestecke und Kränze von elegant über opulent bis natürlich. Die Auswahl ist jedenfalls viel-

fältig und beim floralen Adventschmuck steht die Tradition und handwerkliches Können wieder im Vordergrund. Das Team ist zu den regulären Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr vor Ort und hat wieder viele Stücke vorbereitet: „Unter anderem sind Sterne dieses Jahr ein Thema - das passt gut, denn Weihnachten steht dieses Mal ja auch unter einem ‚anderen Stern.‘“



Freuen Sie sich mit uns  
auf eine gemütliche Adventszeit  
und besuchen Sie unsere

**Adventswochen**  
vom 16. bis 28. November 2020

mit täglich wechselnden  
Sonderangeboten.

© Joujou / PIXELIO

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr  
Sa. 9.00-13.30 Uhr

Blumenparadies Radtke GmbH  
Lüneburger Str. 96 · 29614 Soltau  
Telefon 05191 2102  
info@blumenparadies-radtke.de  
www.blumenparadies-radtke.de



**IHR BLUMENPARADIES  
RADTKE**



Die traditionelle Adventsausstellung wird dieses Jahr auch beim Soltauer „Blumenparadies Radtke“ anders gestaltet, ebenso müssen dort die beliebten Workshops sowie der musikalische Abend leider ausfallen. Eine gemütliche Atmosphäre soll aber auch dieses Jahr für vorweihnachtliche Stimmung sorgen, und statt auf wenige Tage beschränkt zeigt das Team des Soltauer Betriebs in der Lüneburger Straße 96 seine Kreationen nun über einen langen Zeitraum: Vom 16. bis 28. November warten bei den Adventswochen viele Arrangements und Deko-Artikel sowie täglich Wechselnde Sonderangebote. Natürlich werden Stücke auch nach den Wünschen der Kunden individuell angefertigt. Mit Pflanzen aus der betriebseigenen Gärtnerei entstehen festliche Gestecke, Kränze und vieles mehr.

**Blumen und Leben**

Bahnhofstraße 26  
Schneverdingen  
05193 974468

„Weihnachten -  
das sind Festtage,  
die mir in freundlichem  
Schimmer lange  
entgegenleuchten.“

E. T. A. Hoffmann

ab sofort

**Adventsausstellung**

Groß ist die Auswahl, die Olaf Groenig seinen Kunden jetzt bei „Blumen und Leben“ offeriert - und die schmucken Dekorationen sowie stilvollen Arrangements sind hier nicht allein nur an wenigen Tagen zu sehen: Das Schneverdinger Geschäft in der Bahnhofstraße 26 präsentiert seine diesjährigen Kreationen für

nahenden Festtage über die kommenden Wochen im Rahmen der regulären Öffnungszeiten. Dabei dreht sich natürlich wieder alles um die bevorstehende Vorweihnachtszeit. Der Inhaber zeigt in den gemütlich hergerichteten Räumlichkeiten des Betriebes sowohl Stücke im klassischen Stil als auch Ausgefallenes und Modernes. Die größte Auswahl wartet dabei natürlich in den ersten Tagen nach dem Start.



„In diesem Jahr ist alles anders!“

**Adventswochen**  
ab Montag, 16. November

- ★ Lassen Sie sich von den angesagten Weihnachts- und Adventstrends inspirieren
- ★ **20% auf alle Weihnachtsartikel!**
- ★ Jeden Tag öffnen wir ein **Überraschungstürchen** für Sie.

Ihr Team vom  
**Blumenhaus Schulz** *Wir freuen uns auf Sie!*  
Gustav-Meyer-Straße 3 · Munster/Breloh · Tel. 05192 2085  
\* ausgenommen: Marke Valentino, Kerzen, Geschenkartikel und Neuanfertigungen.

„Dieses Jahr ist alles anders“ - weiß auch das Team des „Blumenhauses Schulz“. „Darum ist in diesem Jahr auch der Advent bei uns anders“, lädt der Breloher Betrieb zum Start in die Vorweihnachtszeit ein. Ab Montag, dem 16. November, warten etliche Arrangements und festliche Gestecke sowie feine Dekorationen in den Räumlichkeiten in der Gustav-Meyer-Straße 3. Und da sich die Angebote dieses Mal auf einen Zeitraum von mehreren Wochen ausdehnen, gibt es im November und Dezember 20 Prozent auf alle weihnachtlichen Artikel (ausgenommen Valentino, Kerzen, Geschenkartikel und Neuanfertigungen). Kunden können sich aber noch auf mehr freuen: „Bei uns gibt es immer wieder spontane Überraschungen und Angebote. Mal für einen Tag, mal für die nächsten drei Kunden, mal nur für eine Stunde - sie sollen sich einfach überraschen lassen“, lädt Annemaren Grünhagen zusammen mit ihrem Team zum Besuch ins Blumenhaus ein.

**NEU! Täglich außer Haus seit 1. November**

**Cherry Valley Ente mit Rotkohl** **29.00 €/Stück**  
inklusive 1 Flasche Rot- oder Weißwein  
zum Abholen, auf Anfrage gegen Aufpreis Lieferung in Soltau

**Ganze Gans mit Kartoffelklößen** **87.00 €/Stück**

**LANDHAUS EdEN**  
Hotel & Restaurant Tagungen  
☎ **05191 938460**  
An der Bundesstraße 4 Soltau-Harber  
hotel@landhause.de  
www.landhause.de

# Gruppe LSW zum Haushalt

## Liberaler Schneverdingener Wähler kündigen Zustimmung zum Etatentwurf an

SCHNEVERDINGEN (mk). Auch die Mitglieder der Gruppe Liberale Schneverdingener Wähler (LSW) im Schneverdingener Stadtrat befassten sich in ihrer Haushaltsklausurtagung am vergangenen Samstag und Sonntag mit dem Haushaltsplanentwurf 2021. Die Gruppe setzt sich aus Fritz-Ulrich Kasch (FDP), Jürgen Schulz (Schneverdingener Wählergemeinschaft/SWG), Frank Horn (freies Mandat) und René Zahlmann (LKR) zusammen. Über die Ergebnisse der Beratungen informierten Kasch, Schulz und Horn am vergangenen Dienstag. Das Wichtigste nahm LSW-Sprecher Schulz dabei gleich vorweg: „Quintessenz ist, wir werden dem Haushalt zustimmen.“



Informierten über die Ergebnisse der Haushaltsberatungen der Gruppe Liberale Schneverdingener Wähler: (v.li.) Frank Horn, Fritz-Ulrich Kasch und Jürgen Schulz. Foto: mk

Im Zuge ihrer Klausurtagung hatten sich die Mitglieder der Gruppe LSW noch einmal umfassend von Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens und Erstem Stadtrat Mark Söhnholz über den Etatentwurf informieren lassen. „Alle Fragen wurden zufriedenstellend beantwortet“, betonte Schulz und ging kurz auf die allgemeine finanzielle Situation der Stadt ein. „2021 wird die schwarze Null nicht erreicht, aber das führt nicht zu dramatischen Verschiebungen“, so der SWG-Ratsherr: „Weil in Schneverdingen seit Jahrzehnten gut gewirtschaftet worden ist, haben wir eine sehr ansehnliche Überschussrücklage. Damit können wir in den nächsten Jahren arbeiten.“ Dabei müsse jedoch beachtet werden, dass die Überschussrücklage nach und nach „abschmelzen“ werde. Weil in den kommenden Jahren erhebliche Investitionen anstünden, seien Kreditaufnahmen erforderlich, die Nettoverschuldung steige. Dies sei angesichts der unterdurchschnittlichen Pro-Kopf-Verschuldung in Schneverdingen jedoch vertretbar. „Wir investieren in Kitas, Schulen und Feuerwehren - das sind alles sinnvolle Investitionen, die wir mittragen“, hob Schulz hervor. Dies gelte auch für die städtischen Gelder für die Digitalisierung der Grundschulen.

waltung hatte bei der Einbringung des Etats 2021 deutlich gemacht, dass für 2023 eine Erhebung der Hebesetze (Grundsteuern und Gewerbesteuer) von 380 auf 400 Punkte erfolgen sollte (HK berichtete). „Es ist richtig, dass die Verwaltung hier Klartext spricht“, meinte Kasch. Zu berücksichtigen sei auch, dass noch in den Sternen stehe, in welcher Höhe Bund und Länder die Einnahmehausfälle bei den Gewerbesteuern der Kommunen kompensierten. Selbst bei einer Kompensation in Höhe von 85 Prozent, von der die Verwaltung ausgehe, fehlten rund 150.000 Euro im Haushalt.

Die von der CDU geforderte Abschaffung der Straßenausbaubeitragsatzung (HK berichtete) wird von der Gruppe LSW grundsätzlich befürwortet. Das Thema kommt am kommenden Mittwoch im Bauausschuss auf den Tisch, im Dezember dann im Rat. „Wenn die Steuerhebesätze in Schneverdingen angepaßt werden, dann muss ein Kompensationsmechanismus zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge mit eingeplant werden“, forderte Kasch. Und Schulz ergänzte: „Eine Anhebung der Steuerhebesätze zur Gegenfinanzierung des Kulturhauses Alte Schlachterei werden wir aber nicht mittragen. Dabei bleiben wir.“

förderprogramme aufzulegen. Dies allerdings könne Schneverdingen durchaus leisten, sagte Kasch. Die Heideblütenstadt sei, anders als der Landkreis, „nicht in einer kritischen Situation.“

Direkte Anträge zum Haushaltsplanentwurf werde die Gruppe LSW nicht stellen, erklärte Schulz, „aber wir haben noch einiges in der Pipeline, was den Umwelt- und Klimaschutz angeht.“ Mit zwei Anfragen zum Thema hatten sich die Liberalen Schneverdingener Wähler im Mai beziehungsweise Oktober dieses Jahres an die Verwaltung gewandt. So regte die Gruppe an, dass bei der Umsetzung des ÖPNV-Haltestellenkonzeptes in der Heideblütenstadt die barrierefreie Planung der Verkehrsanlagen auf drei Grundsätzen basieren sollte: „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“, „Zwei-Sinne-Prinzip“ und „Fuß-Rad-Prinzip“. Besonders wichtig ist der Gruppe eine transparente Gestaltung der Buswartehäuschen mit einer seitlichen Einsehbarkeit. Zudem schlug die sie vor, Buswartehäuschen mit Gründächern zu versehen. „Jeder Quadratmeter, den wir zum Erhalt der Artenvielfalt dazugewinnen, ist ein guter“, betonte Horn. Alternativ könne im Sinne der Nachhaltigkeit auch über Solardächer nachgedacht werden.

Angesichts der schwächelnden Konjunktur in der Corona-Krise gibt die Gruppe LSW ferner zu bedenken, dass sich die Heideblütenstadt darauf vorbereiten müsse, eventuell dazu aufgefordert zu werden, Wirtschafts-

darüber hinaus regt die Gruppe LSW an, bei in der Regel mit Steuergebern finanzierten öffentlichen Neubauten naturnahe Flächen einzurichten. So sei am Feuerwehrhaus Zahnrennen zum Beispiel lediglich Rasen

zu sehen. Solche Monokulturen jedoch seien in Sachen Natur- und Artenschutz kontraproduktiv, unterstrich Horn: „Bürgerinnen und Bürger können erwarten, dass dort, wo Steuergelder in den öffentlichen Bau fließen, gewisse Vorhaltungsflächen für naturnahe Grün- und Blühflächen zur Verfügung gestellt werden.“

Und so fragt die Gruppe LSW: „Sieht die Stadt Möglichkeiten, innerhalb der Bauvorplanung und Vorfiananzierung von öffentlichen Gebäuden eine angemessene naturnahe Vorhaltungsfläche zu integrieren?“ Dies solle kein Zwang sein, sondern sich nach den jeweiligen Möglichkeiten vor Ort richten. Vorstellbar sei eine selbstverpflichtende Klausel in den Vertragswerken. Schaffe die Stadt auf den Freiflächen von zum Beispiel Schulen, Kitas, Verwaltungsgebäuden, Feuerwehren und Traföhäuschen zusätzliche ökologische Elemente und gehe mit gutem Beispiel voran, so werde dies auch die Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen motivieren. „Die Kommunen werden bei der Umsetzung von Klimaschutz und Biodiversität die Hauptakteure sein. Es gibt bereits Kommunen, die ihre Beschlüsse mit Blick auf Klimarelevanz bewerten lassen“, so Horn.

# Mit Besen und Harke

## NABU: Verzicht auf Laubsauger und -bläser



Laubrechen und Besen sind gut für Natur und Gesundheit. Foto: Eric Neulling

HEIDEKREIS. Das Laub von Birken, Linden, Buchen und Ahornbäume leuchtet gold-gelb im Herbstlicht und bedeckt Straßen, Wege und Grünflächen. Dem bunten Blätterteppich wird derzeit vielerorts zu Leibe gerückt - nicht nur mit Rechen und Besen, sondern auch mit Laubbläsern und Laubsaugern. Dabei hat sich das Umweltministerium bereits vor einem Jahr den Empfehlungen des Umweltbundesamtes und des Bundesamtes für Naturschutz angeschlossen und Privatleute und Kommunen aufgefordert, auf den Einsatz der umwelt- und gesundheitsschädlichen Geräte zu verzichten. Dennoch dröhnt es mit einem Schallpegel von 90 bis 120 Dezibel aus Gärten und Parkanlagen, von Friedhöfen und Spielplätzen.

liche Lärmbelastung darstellen. Auch werden durch den Luftstrom im Laub oder auf dem Boden befindliche Mikroben, Bakterien, Schimmelpilze, Feinstaub, Unrat und Kot aufgewirbelt und gefährden so ebenfalls die Gesundheit von Benutzern und Passanten.

„Wir können nur jedem raten, zu Besen und Laubrechen zu greifen, statt sich und seiner Umgebung zu schaden“, so Vorsitzender Klaus Todtenhausen und hofft auf ein Einsehen im öffentlichen und privaten Bereich. Sollte es Fälle geben, in denen sich die motorisierten Geräte als absolut unverzichtbar erweisen, sind akkubetriebene Varianten vorzuziehen, weil sie emissionsärmer, leiser und leichter sind als solche mit Benzinmotor.

Der NABU Heidekreis hat das zum Anlass genommen, in einem Schreiben an alle Kommunen auf die Folgen der vermeintlich nützlichen Gerätschaften hinzuweisen und einen möglichst weitgehenden Verzicht auf ihren Einsatz einzufordern. Hierfür sprechen mehrere Gründe: Laubbläser und Laubsauger richten erhebliche ökologische Schäden an, da sich Käfer, Spinnen, Tausendfüßler, Asseln und andere Kleinstlebewesen dem Turbo-Luftstrom nicht widersetzen können. Lauert hinter dem Rohrende noch ein Häcksler - wie es bei Laubsaugern oft der Fall ist - sind sie selbst für Amphibien, Reptilien und kleine Säugetiere eine tödliche Gefahr. Beim Einsatz auf unversiegelten Flächen sind die negativen Auswirkungen auf die biologische Vielfalt besonders gravierend, weil zahlreiche Kleintiere durch die Beseitigung des Laubs ihren Lebensraum und ihre Nahrungsgrundlage verlieren. Außerdem wird der Boden seiner natürlichen Deckschicht beraubt, die ihn vor Austrocknung und extremer Kälte schützt. Das Bodenleben verarmt, der Nährstoffkreislauf wird unterbrochen und die Humusbildung gerät ins Stocken.

Hinzu kommt, dass mit Verbrennungsmotor betriebene Geräte die Luft durch den Ausstoß gesundheitsschädlicher Abgase wie Kohlenwasserstoffe, Stickoxide und Kohlenmonoxid verschmutzen und eine erheb-

SOLTAU. „Mit der Anerkennung der Via Romea Germanica durch den Europarat in Luxemburg als ‚Europäische Kulturstraße‘ liegt Soltau an einem europaweiten Pilgerweg“, verkündet jetzt Wilfried Worch-Rohweder nicht ohne Stolz. Der Soltauer hat das Vorhaben gemeinsam mit anderen unterstützt.

Dieses von der Europäischen Union neu anerkannte Zertifikat und die Aufwertung der Via Romea (Pilgerweg nach Rom) als „Europäische Kulturroute“ freut den Vorsitzenden des Soltauer Salzsiedervereins 08 und Mitglied des örtlichen „Via Romea Germanica“-Vereins um so mehr, als sich das von den Salzsiedern betriebene Soltauer Salzmuseum direkt an der Europäischen Kulturroute befindet: „Dort führt streckengleich auch der örtliche Jakobsweg lang“, erläutert Worch-Rohweder.

Durch aktive Mitarbeit in den Vorständen des deutschen Fördervereins „Romweg Abt Albert von Stade“ und im europäischen Verein „European Association Via Romea Germanica“ habe die Wernigerode-Tourismus GmbH einen großen Anteil am Gelingen der Zertifizierung.

Zusammen mit den befreundeten Vereinen in Österreich und Italien sei es nach einem fünfjährigen Antragsverfahren gelungen, die Kommission

der 34 Mitgliedsstaaten des Europarates von der Qualität des Pilgerweges als „Weg der Begegnungen“ zu überzeugen und die Via Romea Germanica als „Europäische Kulturroute“ anzuerkennen.

Notwendig für die Anerkennung sei die Einreichung von umfangreichen Antragsunterlagen und - damit verbunden - eine ausführliche Dokumentation von Aktivitäten entlang des Weges notwendig gewesen.

Auch ausreichende Pilgerherbergen und Unterkünfte entlang der Route hätten nachgewiesen werden müssen: „Dieses Kriterium ist in Soltau deutlich erfüllt. Dort befindet sich nicht nur das vom Soltauer Salzmuseum betriebene ‚Kleinste Pilgerhaus Deutschlands‘, sondern auch bereits seit mehreren Jahren feste weitere Unterkünfte für Pilger und Wanderer. Insgesamt können hier derzeit Pilgergruppen bis zu zehn Personen angemessen und behaglich untergebracht werden“, so Worch-Rohweder.

Der Weg führt in Deutschland durch zwölf abwechslungsreiche Regionen. Er startet bei Ebbe und Flut in Stade und führt nach vielen Stationen durch das Werdenfelser Land an der Zugspitze und am Karwendel-Gebirge vorbei. Dann geht es durch Österreich über Südtirol in Italien nach Rom.

# Anerkennung für „Via Romea“

## Pilgerweg nach Rom: Zertifikat für Anschluss an „Europäische Kulturroute“



Im Soltauer Salzmuseum gibt es Infos zur Via Romea. Foto: Archiv Soltauer Salzmuseum

# Abgesagt

TEWEL. Die für den heutigen Sonntag geplante Gedenkveranstaltung am Tewelers Ehrenmal zum Volkstrauertag, wird auf Anordnung des Neuenkirchener Ordnungsamtes abgesagt.

„Die Wiederbelebung des uralten Pilgerweges, der von Abt Albert von Stade 1237 begangen wurde und in seinen Reiseaufzeichnungen, den ‚Annales Stadenses‘, beschrieben wird, ist getragen von dem gemeinsamen Wunsch eine Brücke in Euro-

pa über die Grenzen hinweg zu schlagen. Von der Nordsee bis nach Rom arbeiten viele Ehrenamtliche in den nationalen Vereinen seit Jahren mit zahlreichen Partnern zusammen, um das Projekt voranzutreiben. Ziel ist die Förderung eines entschleunig-

ten, nachhaltigen und respektvollen spirituellen Tourismus. Dieses Ziel wird von den Soltauer Salzsiedern bereits seit vielen Jahren nachhaltig unterstützt“, so Worch-Rohweder. Weitere Infos zum Pilgerweg gibt es auf der Webseite www.viaromea.de.

# B71 weiter gesperrt

Ortsdurchfahrt Munster: Vierter Bauabschnitt

MUNSTER. Seit Ende September laufen im Bereich der Ortsdurchfahrt Munster Bauarbeiten an der Fahrbahn und am parallel verlaufenden Radweg. Am morgigen Montag sollen nun die Arbeiten im vierten Bauabschnitt beginnen und voraussichtlich bis zum 27. November andauern, die B71 bleibt voll gesperrt.

Der Baubereich beginnt - aus Soltau kommend - hinter dem Einmündungsbereich der Straße „Am Hanloh“ (Burger King und die gegenüberliegende Tankstelle bleiben aus Soltau kommend erreichbar) und endet hinter dem Kreuzungsbereich der B71 mit den Straßen „Am Sandkrug“ und der „Wilhelm-Bockelmann-Straße“ (Edeka und die dort gegenüberliegende Tankstelle bleiben aus Richtung Munster kommend erreichbar).

Die Arbeiten am Regenwasserkanal im sechsten Bauabschnitt - also zwischen der Straße „Zum Schützenwald“ und dem Ortsausgang Munster Richtung Uelzen - dauern

weiterhin an. „Der Streckenabschnitt der B71 zwischen dem 4. und 6. Bauabschnitt bleibt über innerstädtische Straßen erreichbar“, so die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Verden.

An der bestehenden Umleitungsstrecke für den überörtlichen Verkehr ergeben sich keine Änderungen. Die Umleitung beginnt weiterhin aus Uelzen kommend an der Kreuzung B 71 - L 240 in Dethlingen und der Bundeswehrstrecke Richtung Golfplatz.

Ab der Kreuzung führt sie auf der für den öffentlichen Verkehr freigegebenen Bundeswehrstrecke über die Kreuzung mit der Kohlenbissener Straße hinweg in Richtung Golfplatz. Von hier wird der Verkehr weiter Richtung Munster geführt. Im Kreuzungsbereich Humboldtstraße/Rehrhofer Weg führt die Umleitung weiter in Richtung Breloh, von dort weiter Richtung K49. Auf der K49 schließlich führt die Strecke weiter Richtung Ilster und von dort zurück auf die B71.

# Feuerwehr: Abwarten



Mehr und mehr Nachfragen, ob der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf (hier ein Foto aus dem vergangenen Jahr) stattfinden wird, gehen derzeit bei der Ortsfeuerwehr Walsrode ein. Bei Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln stehe dem reinen Verkauf - also ohne Ausgabe von Speisen und Getränken - prinzipiell nichts entgegen, so Ortsbrandmeisters Stephan Wagner nach Rücksprache mit der Stadtverwaltung. Deshalb ist angedacht, dass Interessenten sich ihren Baum aussuchen und entweder direkt mitnehmen oder anschließend innerhalb des Stadtgebietes liefern lassen können. Ein längerer Aufenthalt am Feuerwehrhaus ist allerdings nicht erlaubt. Die endgültige Entscheidung, ob der Verkauf wirklich wie geplant am 19. Dezember von 9 bis 16 Uhr laufen kann, wird jedoch erst im Dezember getroffen. Bis dahin bitten die Verantwortlichen um Geduld.

Foto: Jens Führer

# Ausschuss

WIETZENDORF. In öffentlicher Sitzung tagt der Wietzendorfer Ausschuss für Zentrale Finanzleistungen am Donnerstag, dem 19. November, um 18 Uhr im Peetshof.

# immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser in Munster.**  
☎ 05161 910651 [www.kälber-immo.de](http://www.kälber-immo.de)

# anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

# Maskenhalter-Idee

G. A. Röders: Azubis setzen Projekt um

SOLTAU. Not macht bekanntlich erfinderisch - und manchmal lässt sich aus ihr auch eine Tugend machen. Wie jetzt beim Soltauer Unternehmen G. A. Röders, als Auszubildende in einem eigenständigen Projekt einen speziellen Halter entworfen und hergestellt haben. Er soll das stundenlange Tragen von Corona-Masken erträglicher machen.

Die Idee, einen solchen Halter mit G.-A.-Röders-Logo in Soltau-Weiher herzustellen und dieses Vorhaben als Azubi-Projekt, begleitet von erfahrenen Mitarbeitern, umzusetzen, hatte Andreas Röders, Geschäftsführer der Kunststoffabteilung.

Ziel des Projektes war es, die Auszubildenden aus den verschiedenen Unternehmensbereichen einzubinden. Den Anfang machte hier die Konstruktion des Maskenhalters. Dabei ging es zum einen um das gewünschte Enddesign und zum anderen um den dazugehörigen Formeneinsatz. Diese Aufgabe übernahm ein angehender Technischer Produktdesigner aus dem dritten Ausbildungsjahr. Er entwickelte verschiedene Designmöglichkeiten, um so eine breite Auswahl an Vorschlägen zu schaffen. Daraus wählten die Projektteilnehmer dann ihren Favoriten.

Danach konnten dann auch die angehenden Werkzeugmechaniker einsteigen, die von Ausbildungsleiter Klaus-Dieter Hoffmann betreut werden. Aufgabe der Werkzeugmechaniker-Azubis war es, das Werkzeug für den Maskenhalter zu bauen. Um den Aufwand und die Kosten dafür gering zu halten, wurde ein Formeneinsatz für einen bereits vorhandenen Formengerüst gebaut. Nach dem Bau des Formeneinsatzes konnten die ersten Muster gespritzt werden, um das richtige Material zu ermitteln.

Ende August konnten die Halter für die Masken schließlich gefertigt werden. Nach einem sogenannten Bemusterungsprozess, in der die richtigen Einstellungen an der Maschine gefunden werden mussten, konnten daraufhin die Maskenhalter gespritzt werden. In Zukunft wird dieser Teil

der Produktion von einem Auszubildenden zum „Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik“ begleitet. Den Vertrieb der Maskenhalter wiederum übernehmen die Auszubildenden aus dem Bereich Industriekaufmann/-frau.

Der Gedanke hinter dem Projekt ist es, Berufstätigen, die den ganzen Tag mit einem Mund-Nasen-Schutz arbeiten, das Tragen der Maske zu erleichtern. So ist besonders für Arbeitnehmer in Pflege- und medizinischen Berufen die Maske Pflicht. Auch in anderen Bereichen gehört das dauerhafte Tragen des Mund- und Nasenschutzes zum Arbeitsalltag.

Diesen betroffenen Betrieben und Einrichtungen möchte G. A. Röders die Maskenhalter kostenfrei zur Verfügung stellen. Ein Flyer mit weiteren Informationen wurde bereits an Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Arztpraxen und weitere medizinische Einrichtungen verteilt. Wer Interesse an den Maskenhaltern hat oder mehr Informationen erhalten möchte, kann sich per E-Mail an [Lennart.Arndt@roeders.com](mailto:Lennart.Arndt@roeders.com) wenden.

Auszubildende besitzen bei G. A. Röders einen besonderen Stellenwert, wie nicht nur das Maskenhalter-Projekt zeigt. Auch die Zusammenarbeit der Azubis mit Schülerinnen und Schülern der Oberschule (OBS) Soltau im Rahmen der „TECAdemy“, unterstützt durch die Stiftung „NiedersachsenMetall“, gehört in diesen Bereich: Angeleitet durch vier Auszubildende werden sieben Schülerinnen und Schüler der OBS ein Jahr lang wöchentlich im Unternehmen praktisch arbeiten.

Dahinter steht auch die Absicht, jungen Menschen für den Betrieb und die dortigen Ausbildungsberufe zu interessieren, denn der Nachwuchs ist offenbar Mangelware. Das bestätigt auch Werkzeugbau-Ausbildungsleiter Hoffmann: „Es wird immer mehr zum Problem, gewerbliche Auszubildende zu finden. Bei G.A. Röders steht die Tür jederzeit für ein freiwilliges Praktikum offen, um das Interesse und die Begeisterung für unsere verschiedenen Ausbildungsberufe zu wecken.“

# kraftfahrzeugmarkt Zeit zum Umdenken



Der Klimawandel drängt uns in vielen Lebensbereichen zum Umdenken. Das betrifft natürlich auch die Art und Weise, wie wir von A nach B kommen. Doch wie werden Autos in Zukunft angetrieben werden? Laut einer aktuellen Umfrage im Auftrag eines Direktversicherers glauben 30 Prozent der Autofahrer in Deutschland, dass die meisten Autos in zehn Jahren mit einer hybriden Mischung aus elektrischem Strom sowie Benzin, Diesel oder Gas unterwegs sein werden. Als interessante Alternative scheint sich Wasserstoff zu erweisen: 19 Prozent der Befragten nehmen an, dass die meisten Autos in zehn Jahren damit fahren werden. Auf den rein elektrischen Antrieb setzen lediglich zwölf Prozent der Befragten. Nur noch jeder Zehnte ist schließlich der Meinung, dass die meisten Autofahrer in einem Jahrzehnt weiterhin ausschließlich fossile Brennstoffe tanken werden.

Werkfoto: CosmosDirekt/Thinkstock\_iStock\_Tomwan

## MACH MAL 2.

**Fahrzeugalter in Jahren × 2 = Teilerabatt¹ in Prozent.**

## Die ŠKODA Service-Rabattaktion „mal 2“.

Je älter, umso besser. Wenn Ihr ŠKODA schon ein paar Kilometer hinter sich gebracht hat, können Sie jetzt doppelt sparen. Denn bei unserer Service-Rabattaktion „mal 2“ gilt: Fahrzeugalter in Jahren × 2 = Teilerabatt in Prozent¹. Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Bezogen auf unsere Preise für ausgewählte ŠKODA Original und Economy Teile. Rabattierung für Fahrzeuge bis Modelljahr 2016 und älter. Wir nennen Ihnen gern das Modelljahr Ihres ŠKODA.

**PLASCHKA MUNSTER GMBH & CO. KG**  
ŠKODA Servicepartner  
Wagnerstraße 10 - 18, 29633 Munster  
Tel.: 0519298880, Fax: 05192988837  
[plaschka.munster.gf@partner.skoda-auto.de](mailto:plaschka.munster.gf@partner.skoda-auto.de)

**ŠKODA Service**



## VW Golf VII Variant 1.5 TSI Comfortline DSG



EZ 5/19, 96 kW (131 PS), 30.000 km  
1. Hand, uranograu, Navi, Sitzheizung, Multifunktions-Display, MFL, LMF, Notbremsassistent, Einparkhilfe vorn und hinten, Müdigkeitserkennung

**18.590,-**

## VW Golf VII 2.0 TSI GTI DSG



EZ 1/19, 169 kW (230 PS), 19.253 km, Automatik, 1. Hand, indiumgrau, Navi, Bluetooth, Standheizung, Businesspaket, Bordcomputer, Fernlichtassistent, Leaving-Home-Funktion,

**28.999,-**

## VW Polo 1.0 TSI DSG Highline



EZ 3/19, 85 kW (116 PS), 13.205 km, Automatik, 1. Hand, energetic orange, Navi, Abstandsregeltempomat, Abstandswarner, AHK abnehmbar, Einparkhilfe vorn und hinten

**21.990,-**

## VW Golf VII Variant 1.4 TSI BMT Comfortline



EZ 4/18, 92 kW (125 PS), 17.450 km, 1. Hand, white silver, Navi, Einparkhilfe vorn und hinten, Parklenkassistent, Start-/Stopp Automatik, Coming-Home-Funktion, Rückfahrkamera,

**21.490,-**

## VW Polo 1.0 TSI DSG R-Line Comfortline



EZ 3/19, 70 kW (95 PS), 30.000 km, Automatik, 1. Hand, reef blue, Navi, Panoramadach, Ambiente-Beleuchtung, volldigitales Kombiinstrument, LED-Scheinwerfer, Sportfahrwerk

**21.450,-**



# plaschka

Plaschka Munster GmbH & Co. KG  
Wagnerstraße 10-18 · Munster · Telefon 05192 9888-33



Der neue Maskenhalter im Einsatz.

Foto: G. A. Röders

# Scheck für Leselernhelfer



Wegen der besonderen Herausforderungen in der Corona-Pandemie hat der Schneverdingen Lions-Club die Arbeit der örtlichen Leselernhelfer mit einer Spende von 400 Euro unterstützt. „Mit dem Geld sollten unter anderem Bücher in doppelter Anzahl beschafft werden, damit die ehrenamtlichen Mentoren beim gemeinsamen Üben mit den Kindern und Jugendlichen leichter Abstand einhalten können“, erläuterte Club-Präsident Wolfgang Dreßler. Die Übergabe erfolgte im Mehrgenerationenhaus (MGH), wo die Gruppe angesiedelt ist. Die Koordinatorin der Schneverdingen Mentoren, Angelika Schönberg, freute sich sehr über die finanzielle Hilfe der „Löwen“ und die damit verbundene Anerkennung ihrer Gruppe. Momentan bestehn diese aus rund 35 Mentoren, die wegen der Corona-Bestimmungen allerdings nur eingeschränkt aktiv sein könnten. Neueinsteiger seien dennoch jederzeit willkommen, betonte Schönberg. 20 Prozent der 15jährigen hätten laut der Pisa-Studie aus dem Jahr 2018 Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben. Damit würden ihnen entscheidende Schlüsselqualifikationen für den weiteren Lebensweg fehlen. „Hier wollen die Leselernhelfer gegensteuern“, sagte Schönberg. Es gelte das 1:1-Prinzip: Jeweils ein Erwachsener übe einmal wöchentlich mit einem Kind innerhalb der Schule. Die Dauer betrage ein halbes oder ein ganzes Schuljahr. „Eine pädagogische Vorbildung ist nicht erforderlich“, versicherte die Koordinatorin der Schneverdingen Mentoren. Sie nahm den Scheck von Lions-Präsident Wolfgang Dreßler im MGH entgegen. Dort treffen sich die Ehrenamtlichen regelmäßig beim Stammtisch, tauschen Tipps aus und halten sich fachlich auf dem Laufenden. Mehr Infos gibt es im Internet unter [www.mentor-schneverdingen.de](http://www.mentor-schneverdingen.de).

Foto: Wermser

# Auch jetzt für Heide werben

## Kundenbindung während Lockdown aufrechterhalten

LÜNEBURG/HEIDEKREIS. „Viele Urlaubsregionen stellen während des Lockdowns ihr Marketing fast ein. Wir nicht“, betont Ulrich von dem Bruch, Geschäftsführer der Lüneburger Heide GmbH. Gerade dann, wenn die Gäste sich mehr zu Hause aufhielten, sei es wichtig, in den sozialen Medien präsent zu sein und die Bindung der Gäste zu erhalten.

Damit die 1.500 touristischen Betriebe der Heide, die durch die aktuelle Schließung im November kaum selbst Inhalte produzieren könnten, auch mitmachen, stelle die Lüneburger Heide GmbH über eine Redaktion täglich neue Inhalte über Sehenswürdigkeiten in einer Cloud zur Verfügung. Die Betriebe könnten sich die Bilder und Texte herunterladen und auf ihren eigenen Social Media Seiten posten. Als Klammer, damit die Kampagne für alle sichtbar sei, werde der Hashtag #lüneburgerheide in jedem Beitrag angegeben.

„Wir wollen bei unseren Urlaubern in Erinnerung bleiben und nutzen dafür sogenannten ‚Happy Content‘, also Inhalte, die Sehnsüchte auslösen und das Image positiv aufladen“, erläutert der Tourismuschef. Auch wenn die Betriebe zur Zeit keine Gäste aufnehmen könnten, solle man mit den Urlaubern in Verbindung



Ulrich von dem Bruch: „Gerade jetzt bei Gästen präsent sein.“

Foto: Lüneburger Heide GmbH

bleiben - und im Idealfall sogar neue Interessenten für spätere Zeiten dazu gewinnen.

Die Lüneburger Heide GmbH selbst sei auf den verschiedenen Plattformen, wie Facebook, Instagram, Pinterest, Twitter und Youtube sehr aktiv und poste bis zu zweimal täglich. Bei den Inhalten seien sowohl Informationen über die Urlaubs-

region selbst, aber auch Rezepte zum Nachkochen, Basteltipps oder Ausmalbilder für die Kinder dabei.

„Gästebindung ist momentan so wichtig“, meint von dem Bruch, „wer möchte nicht in diesen Zeiten etwas Positives sehen und sich durch den dunklen November träumen mit Bildern der schönen Lüneburger Heide?“

## stellenmarkt



Mitarbeiter/-in gesucht für die Position:

### Facharbeiter Haustechnik m/w/d

Wir sind eine Großwäscherei mit über 270 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

#### Beschreibung:

Wir suchen für den Ausbau unserer Haustechnik einen Facharbeiter aus den Bereichen **Mechatronik, Elektrotechnik, Heizung-Sanitär oder Maschinenbau**. Sie sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter bei der Nutzung der Maschinen nicht allein gelassen werden und die Technik uns nicht im Stich lässt; insbesondere die Instandhaltung und Wartung aller technischen Anlagen, die Reparaturen sowie der Abbau alter und Aufbau neuer Maschinen und Einrichtungen.

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit.

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

**Eintritt:** möglichst ab sofort

#### Bewerbungen an:

Wilhelm Wulff GmbH  
Paul-Ehrlich-Straße 7  
29633 Munster  
Telefon 05192 9848-0  
[bewerbung@wilhelm-wulff.de](mailto:bewerbung@wilhelm-wulff.de)



### Werkstattleitung (m/w/d) gesucht

Für unser Autohaus suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Kfz-Werkstattleitung (m/w/d) in Vollzeit**.

Wir bieten Ihnen ein attraktives Gehalt, Sonderprämien, diverse Weiterbildungsmöglichkeiten, Mitarbeitererrabatte, etc.

Ihren Lebenslauf nebst Zertifikaten, Zeugnissen etc. senden Sie bitte entweder per Mail an [autohaus.bewerbung@web.de](mailto:autohaus.bewerbung@web.de) oder postalisch an **Chiffre 15546 Heide Kurier, Soltau**.

## WIR SUCHEN

einen **Azubi m/w/d** zum Kfz-Mechatroniker

**Voraussetzung:** Realschulabschluss und vorab ein 4wöchiges Praktikum in unserem Hause.

### Autohaus ANTONIO SUAREZ

Soltau · Almhöhe 8-10 · ☎ 0171 5115599

[www.autohaus-suarez.de](http://www.autohaus-suarez.de)



Für unser Wohnheim in der Winsener Straße suchen wir ab sofort einen **Mitarbeiter (m/w/d) mit 25 Std./Woche**.



#### Ihre Aufgaben:

- Sie geben den Bewohnern Anleitung und Hilfestellung bei der alltäglichen Lebensführung, u. a. in der Körperpflege, in der Ernährung und in allen hauswirtschaftlichen Dingen
- Sie planen die pädagogischen Hilfen für einzelne Bewohner und setzen sie in Absprache mit dem Team um
- Sie begleiten die Bewohner bei Freizeitaktivitäten und tragen zur Stärkung ihres Selbstbewusstseins bei

#### Ihre Kompetenzen:

- Eine Ausbildung als Heilerziehungspfleger, Erzieher, Krankenpfleger/Krankenschwester/Altenpfleger (m/w/d) ist wünschenswert, aber nicht Bedingung
- Sie sind flexibel in der Arbeitszeitgestaltung im Rahmen des Schichtdienstes und sie mögen eigenverantwortliches und zugleich teambezogenes Arbeiten
- Sie haben Freude und Phantasie in der respektvollen Arbeit und Begegnung mit behinderten erwachsenen Menschen

#### Unser Angebot:

- Wir bieten eine interessante und vielseitige Tätigkeit und die Unterstützung durch erfahrene, fachlich versierte und hoch motivierte Kollegen
- Wir haben sehr gute Arbeitsbedingungen eines mittelständischen Sozialdienstleisters in Anlehnung an den TVöD und mit zertifizierter Familienfreundlichkeit

#### Neugierig gemacht? Prima! Dann freut sich auf die Bewerbung:

**Martina Holsten-Lührs**  
Bereichsleitung Personal und Finanzen  
Lebenshilfe Soltau e.V. Telefon 05191 9856-13  
Celler Straße 167 [holsten-luehrs@lebenshilfe-soltau.de](mailto:holsten-luehrs@lebenshilfe-soltau.de)  
29614 Soltau [www.lebenshilfe-soltau.de](http://www.lebenshilfe-soltau.de)



Die MaiMed GmbH ist einer der führenden Hersteller von Medizin-, Pflege-, Schutz- und Hygieneprodukten.

Zu sofort suchen wir im Rahmen unserer Expansionsaktivitäten, in einer krisensicheren Branche, zur Verstärkung für unser Team in Neuenkirchen:

- Kaufm. Mitarbeiter Finanzbuchhaltung (m/w/d), Vollzeit
- Lagermitarbeiter (m/w/d), Vollzeit

Nähere Informationen zu diesen Positionen und weitere Stellenangebote erhalten Sie unter: [www.maimed.de](http://www.maimed.de)

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre ausführliche, schriftliche Bewerbung vorzugsweise per Email an: [jobs@maimed.de](mailto:jobs@maimed.de)

MaiMed GmbH, Robert-Koch-Straße 1-7, 29643 Neuenkirchen

#### Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie in unserem Stellenmarkt! **heide kurier**

Wir suchen in Soltau, Zahresen, Schneverdingen, Steinbeck/L., Behringen, Fintel und Dorfmark

### Mitarbeiter/in im Zustelldienst

**heide kurier**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Einfach mehr Taschengeld

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808180**

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.



# stellenmarkt

## KOMM' ins Team!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
**Pflegefachkräfte** (m/w/d)  
**Haushaltshilfe** (m/w/d)  
 auf 450-€-Basis.  
 Arbeitszeit und Stundenumfang nach persönlicher Absprache.  
 Wiedereinsteigern bieten wir eine individuelle Einarbeitung.



Walsroder Straße 17 · 29614 Soltau · Telefon 05191 16247  
 info@pflegedienst-frese.de

## Auslieferungsfahrer/-in



für halbe Tage gesucht  
 Arbeitszeit: Mo. – Fr. Vormittag  
**Telefonische Bewerbung**  
 05191-939414

## SW Soltau

Die Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG ist ein modernes Unternehmen im Gebiet der Stadt Soltau. Wir bieten intelligente Dienstleistungen in den Bereichen Strom, Gas, Wärme, Trinkwasser und bei der Stadtentwässerung. Daneben betreiben wir eine Breitbandinfrastruktur und mit der Soltau Therme eines der attraktivsten Freizeitbäder Norddeutschlands. Dieses Aufgabenspektrum lösen wir mit 100 hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen Nachwuchsmitarbeiter für den Bereich BHKW / Fernwärmeversorgung und Technik Soltau Therme

### Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

oder vergleichbare Qualifikation mit Interesse an einer berufsbegleitenden Fortbildung zum Meister Elektrotechnik.

#### Ihre Aufgaben:

- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten, insbesondere an
  - BHKW- und Fernwärmeversorgungsanlagen
  - Bäder- und Lüftungstechnik der Soltau Therme
  - Gebäudeautomation und Gebäudeleittechnik
- Installation und Montage elektrischer Anlagen
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst nach eingehender Einarbeitung

#### Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- erste Berufserfahrungen
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein Klasse B/BE
- MS-Office-Kenntnisse (Excel, Word)

#### Wir bieten Ihnen:

- eine umfassende Einarbeitung in das vielfältige Aufgabengebiet
- verantwortungsvolle Tätigkeiten in einem attraktiven Arbeitsumfeld
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TV-V
- eine betriebliche Altersversorgung über die VBL

Wir erwarten nach der Einarbeitung den Wohnsitz im Raum Soltau zu nehmen.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte mit Nennung Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum **30.11.2020** an die **Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG – Personalabteilung** –, **Weinberg 46, 29614 Soltau** oder per E-Mail in einer zu einem Dokument zusammengefassten PDF-Datei an **bewerbung@sw-soltau.de**. Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Ahrens unter der Tel.-Nr. (05191) 84-300.

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie im Internet unter [www.sw-soltau.de](http://www.sw-soltau.de).

Informationen gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf: <https://www.sw-soltau.de/unternehmen/job-und-karriere/dsgvo.html>

Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG  
 Weinberg 46 • 29614 Soltau  
[www.sw-soltau.de](http://www.sw-soltau.de) • [info@sw-soltau.de](mailto:info@sw-soltau.de)

Energie von hier  
 100% natürlich!

## „DIE ZUKUNFT GESTALTEN MENSCHEN MIT ENERGIE.“



## OMEXOM

### ASSISTENT m/w/d DER BUSINESS-UNIT-LEITUNG

WALSRODE | UNBEFRISTET | VOLLZEIT | AB 01.01.2021 | INF\_HS\_07.2020.06

#### IHRE AUFGABEN

- Umfassende Unterstützung der BU-Leitung unserer Business Unit Freileitungsbau Nord/Ost sowie der Führungskräfte im Tagesgeschäft
- Zentrale Ansprechpartner\_in für interne und externe Partner zu allen Belangen der Business Unit
- Selbstständige und eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung von Geschäftsreisen und Besprechungen
- Erstellung von Präsentationen, Auswertungen, Protokollen und Reports
- Übernahme projektbezogener Sonderaufgaben

#### IHR PROFIL

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, bspw. eine Ausbildung als Büro- und Kommunikationskauffrau\_mann
- Sie konnten bereits erste Erfahrungen in einer vergleichbaren Position sammeln, vorzugsweise in der Baubranche
- Sie besitzen ein gutes Zeitmanagement, sind sicher im Umgang mit MS Office und verfügen über gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Termintreue, Zuverlässigkeit und Diskretion zeichnen Sie aus
- Zudem verfügen Sie über ein ausgeprägtes Organisations- und Kommunikationstalent, ein hohes Maß an Eigeninitiative und Flexibilität
- Lernbereitschaft, Teamfähigkeit und Serviceorientierung runden Ihr Profil ab

#### EINE GRUPPE, VIELE MÖGLICHKEITEN

Omexom ist die Marke für Energie-Infrastrukturen von VINCI Energies, die mit 82.500 Mitarbeitern in 56 Ländern einen Umsatz von 14 Mrd. Euro erzielt. Omexom erwirtschaftet weltweit in über 36 Ländern mit mehr als 23.000 Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 4 Mrd. Euro und befindet sich stets auf Wachstumskurs. Die Leistungen der Omexom umfassen das ganze Spektrum rund um Energieinfrastrukturen von der Erzeugung, Übertragung und Umwandlung bis hin zur Verteilung von Energie. Die knapp 500 Mitarbeiter der Omexom Hochspannung GmbH sind spezialisiert auf die Übertragungsnetze in Deutschland, Österreich und Italien. Unseren Beschäftigten bieten wir erstklassige Karriere- und Verdienstmöglichkeiten, anspruchsvolle Aufgaben, viel Verantwortung und gezielte Talentförderung.

#### IHRE BEWERBUNG

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Gehaltswunsch und möglichem Eintrittstermin über unser Bewerberportal unter Angabe der Kennziffer INF\_OHS\_07.2020.06.

Omexom Hochspannung GmbH | Estelle Brüggemann-Scheibner | Personal  
 Schulstr. 124 | 29664 Walsrode | [estelle.brueggemann-scheibner@omexom.com](mailto:estelle.brueggemann-scheibner@omexom.com)

OMEXOM.DE



## Wir bilden aus!

Zum 01.08.2021 suchen wir

### Fachinformatiker Fachrichtung Anwendungsentwicklung (m/w/d)

#### Was Dich erwartet:

Wir bieten Dir eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung an. Du lernst und arbeitest in einem kompetenten und hilfsbereiten Team.

#### Während der Ausbildung lernst Du:

- das Entwickeln und Bereitstellen von Anwendungen
- wie man Programmierlogik und -methoden anwendet
- die Betreuung von IT Systemen
- das Herstellen und Betreiben von Systemlösungen

#### Dein Profil:

- Du hast die Schule erfolgreich abgeschlossen
- Du hast ein gutes Zahlenverständnis
- Du hast Interesse an theoretisch-abstrakten und organisatorisch-prüfenden Tätigkeiten
- Du arbeitest gewissenhaft und konzentriert

Bitte richte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail, mit der Referenznummer Ce2020014 an unsere Personalabteilung.

**CeTec GmbH**  
 Personalabteilung  
 Paul-Ehrlich-Straße 3  
 29633 Munster  
[bewerbung@cetec-gmbh.com](mailto:bewerbung@cetec-gmbh.com)



heide kurier – Ihr Partner in Sachen Werbung!

## FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

## Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Wietzendorf, Neuenkirchen, Behringen, Wolterdingen und Munster**



**Mundschenk**

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
 Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei  
 Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Für unseren Standort in Wietzendorf suchen wir **ab sofort** eine zuverlässige **Reinigungskraft (w/m/d)** auf geringfügiger Basis - für 2 Tage/Woche (Zeiten nach Absprache) zur Reinigung der Sanitär-/Sozial- und Büroräume.  
 Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Bewerbung an **EUROPLANT Pflanzenzucht GmbH** Personalabteilung, Frau K. Mainzcyk Wulf-Werum Str. 1, 21337 Lüneburg oder per E-Mail an [karriere@europlant.biz](mailto:karriere@europlant.biz)  
 Fragen beantwortet Ihnen gern Herr Harms, Tel.: 05196 9807113

Wir suchen zu sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen motivierten, zuverlässigen

## GÄRTNER m/w/d

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder gerne auch aus dem Baubereich (Tiefbau usw.), gelernter Forst- oder Landwirt oder Baumdienstler. Führerschein erforderlich.

Wir bieten einen festen Arbeitsvertrag, geregelte Arbeitszeiten und eine leistungsbezogene Bezahlung.

Bewerbungen bitte an

**Tomo Galic**

Gallhorner Flatt 15 · 29640 Schneverdingen  
 Telefon 05193 3768 · Mobil 0171 5135124  
[info@baum-toni.de](mailto:info@baum-toni.de) · [www.baum-toni.de](http://www.baum-toni.de)

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERER GESCHÄFTE

# AUGENOPTIKER

MEISTER / GESELLE m/w/d  
 IN VOLLZEIT ODER TEILZEIT

Bewerbungen bitte an: [holger-wiese@wiese-optik.de](mailto:holger-wiese@wiese-optik.de)

50 Jahre **DREPPENSTEDT OPTIK** 1970-2020 oder 25 Jahre **OPTIK WIESE** 1995-2020

UNTER DEN LINDEN 10 · 21255 TOSTEDT MÜHLENSTR 6 · 27383 SCHEESSEL

## private kleinanzeigen

## kfz-markt

**Goodride Winterreifen**, neu, 205/55/16 91H auf Stahlfelge, LK5 ml 112, ideal für VW **0151 64772152**

**4 Winterreifen auf Stahlfelgen** für VW Golf, 5 Loch, Prf. 7 mm, Dunlop 195/65 R15 91T, FP 100.- **05191 12163**

**Opel Corsa 1.2**, Bj. 2010, schwarz, 7.999 km, 51 kW, Klima, SV, ZV, BC, TMP, KS hi., Edition Modell, 1 Jahr TÜV, el. FH, usw., NR, ZV + FB, 3599.- **01521 8149292**

**Ihr Anhänger Zentrum „BF“**  
OT Tewel - Tel. (051 95) 2431

**Stellplatz für Wohnwagen**, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

**Škoda Fabia**, top Zustand, EZ 9/2010, TÜV 11/22, 1.2 l, 70 PS, 119 tkm, sparsam im Verbrauch, Klima, ZV, EFH, EPS, Airbags, CD Turner, 4590.- **0170 1848686**

**Škoda Fabia Kombi**, sehr gepflegt, 1.4 l, 80 PS, EZ 10/07, TÜV 6/22, Klima, 138 tkm, Serviceheft gepf., Zahnriemen gemacht, 3490.- **0151 28743078**

**Opel Meriva**, EZ 5/2004, 63 tkm, 74 kW, 100 PS, 1. Hd., 5-Gang-Automatik, silbermet., Benzin, div. Extras, HU 7/21, 3000.- **0151 12952894**

**4 Winterreifen** Yokohama mit Alufelgen 195/65 R15 V90S, Profil 5 mm, z.B. Golf 6, 250.- **0172 3738155**

**BMW 525i Touring**, Bj. 2004, 178 tk, black-saphir-met., Leder, neue Aut. Getriebe, Alarm, So.-Rfn. 183 tkm, Wi.-Rfn. Al., AHK, VB 4600.- **0175 5624195**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944 - 36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Nissan Micra 1.2**, Bj. 2010, TÜV neu, 160.100 km, 2trg., SV, ZV, el. FH, Airbags, ABS, usw., 2. Hd., 1200 ccm, 48 kW, rot, FP 1999.- **0151 61192911**

**1500.- top Astra Kombi** mit AHK, div. Neuteile + neuer TÜV/AU, 1.6 l, 74 kW, 16V div. Extras, gut. gepr. zuverlässiger Allg.Zust., 6-8 l Verbrauch a. 100 km, steuergünstig **05822 3521**

**Allrad Subaru H6 Outback** mit div. Extras u. AHK - 1800 kg, ideal Forst, Jagd, Gelände usw., TÜV neu, 2750,- VB, alles weitere tel., bei AB Tel. hinterlassen **0175 8071432**

**Sehr schöner sparsamer Kleinwagen** mit TÜV, 5-6-Liter-Auto, Fiat Panda, Raumwunder, steuergünstig, guter gepr. Allgemeinzust., 1300,-, alles Weitere **0173 4105542**

**Top Kombi Diesel** mit AHK TÜV 11/21 Opel Astra CDTi neue Kuppl. Rep. fast 1200.- Extras 81 kW 1.7 l 3. Hand Langstrecke 5-6 l-Auto gut. Zust. VB 2300.- **05822 3521**

## verkaufe

**Räumschild Dolmar TS - 125**, ein Mal benutzt, 70.- **05193 99121**

**Schlafcouch**, sehr guter Zustand günstig zu verkaufen. 150.- bei Selbstabholung **05191 4152**

**Waschmaschine Beko**, neu, 150.-, selbstreinigend, 6 kg, Laufrad Kettler, sehr gut erhalten, 30.- **05194 970557**

**Harmonium v. M. Hörugel**, überholungsbed., VHS, für Liebhaber alter Instrumente **05191 977155**

**Luxus Komfort Campingwagen** Typ Swift, TÜV und Gas neu, 4900,- VHB, weitere Infos unter **038294 169896**

**Vitrine Buche** m. Beleuchtung, oben Türen m. Glas und 2 Glaseinlegeböden, unt. Teil Holztüren m. Rattanverz. L 1,05, B 0,44, H 2,07, 80.- **0175 8271552**

**Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele**  
Telefon (051 38) 6 01 56 70  
[www.blech-center-sehnde.de](http://www.blech-center-sehnde.de), [info@blech-center-sehnde.de](mailto:info@blech-center-sehnde.de)

**Futterhäuser mal anders**, Holzspielzeug, weihnachtliche Deko aus Holz, Insektenhotels, Holzdeko für innen, Zahrensens, Junkerstr. 6 **05193 1877**

**Bohlen/Bretter aus Eiche** und Lärche, verschiedene Größen, für z.B. Outdoormöbel, Holzbänke, Weihnachtsdeko. Abgabe auch in Teilstücken **0176 47759678**

**Bontempi gegen** geringe Gebühr abzugeben für Liebhaber **05191 977155**

**Gas Heizstrahler** mit Flasche zu verkaufen, guter Zustand, 50.- **05193 3100**

**Uli Stein Stuhl Martha**, absolute Rarität, leichte Gebrauchsspuren, ultimatives Weihnachtsgeschenk, Selbststahler, 35.- **0151 51188910**

**Verkaufe Waschbecken**, 65 cm, weiß, mit Armatur, neuwertig, 35.- **05191 4152**

**4 Heizöltanks** aus Kunststoff á 1500 Ltr., Bj. 2016, mit Garantie, KGW im Wechsel auf Gas für 2400.- zu verk., auch Einzelverk. **05164 3919792**

**Einhell-Kettensäge**, 40 cm, neu, mit 1 Ltr. Kettenöl, GH-EC 2040 zu verkaufen, 40.- **0151 45204980**

**Ausgefallene Vogelhäuser**, alle Größen/Farben, Nistkästen, Garten-Windmühlen aus 29649 Wietzendorf, Über der Brücke 10, auch Sa./So., **0178 4726638**

**Feuerholz oder Kaminholz**, getrocknet und ofenfertig, Erle 55.- und Nadelholz 40,- je Schütttraummeter. Anlieferung ist möglich **0173 1664455**

**Kaminholz, trocken**, Länge ca. 30 cm, Eiche & Birke, 1. Wahl, Preis nach Menge, keine Schüttmeter! **0160 2084163**

## suche

**Suche altes Vertiko!** **0172 7565785**

**Sammler sucht Orden**, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. **05822 5566**, evtl. **AB 0172 4404079**

**Schrebergarten mit Laube** gesucht. Nach Möglichkeit in Soltau oder näherer Umgebung. Bitte alles anbieten. **0160 7808912**

**Junges Paar aus Soltau** sucht EFH (kein Neubau) von Privat in Soltau/Umgebung. Gerne auch Handwerkerhaus/renovierungsbedürftig. **01590 4176837**

**Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil**  
Telefon 01 71 3743474

**Suche Aufsitzmäher**, auch defekt. Bitte alles anbieten. **0152 22110661**

**Moin moin!** Suche Zinn, bitte alles anbieten, freue mich über jeden Anruf. **0173 2719876**

## immobilienvermietung

**Suche in Soltau 2-Zi.-Whg.**, ab 1.2. oder 1.3.2021, ab 45 qm, Balkon/Terrasse, kein Stadtrand, max. 420.- inkl. NK ohne Heizkosten, **0174 3747476**

**3-Zi.-Whg.** in Hützel  
ca. 60 m<sup>2</sup>, Erdgeschoss, komplett renoviert  
KM: 350,- € + NK



[www.hm-immobilienverwaltung.de](http://www.hm-immobilienverwaltung.de)  
Info unter Tel. 05192 / 132153

**Kleines altes Fachwerkhaus** zwischen Dorfmark und Soltau zu vermieten, ab 20 Uhr **05163 478**

**Svd.-OT v. priv. schöne 2-Zi.-DG-Whg.**, 70 qm, EBK, gr. Dachboden, Kaminansch. vorhanden, NR, Stellp. f. Pkw, frei ab 1.1.2021 **0179 6480430**

**Suche! 2,5-Zi.-Whg.** in oder im Umkreis von Schneverdingen, Parterre, Terrasse, zur Miete gesucht! **0178 3280101**

**Wietzendorf, 71 qm-EG-Whg.**, Terr. + Garten, Wz/Kü., KiZi, Schlafzi., Bad m. Du., Carport, KM 497,- + 30,- Carport + NK, ab 2.1.21, **05196 250148**

**Lagerfläche, Lagerbox**, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

**3-Zi.-Whg. zu vermieten:** mit Vollbad, Küche, HWS, WC und großem Balkon sowie Pkw-Stellplatz, alles in der Natur **0172 4583057**

**Schneverdingen, Schulstr.**, frisch renoviert, 1. OG, 3-Zimmer-Wohnung, EBK, Kabel-TV, keine Haustiere, keine Schufa, 685.- Warmmiete. **0151 24018000**

**Beamter im VRS** und seine Frau im ÖD. suchen keines Haus oder EG Mietwohn. mit Terrasse + Garten + Carp. oder Garage. Soltau + 20 km. Gerne außerhalb **0174 3200468**

**Faßberg/Müden, 3 Zi.**, 70 qm, Kü. / EBK, Bad, Dachterr. 16 qm, Stellplatz, hell, ruhig, Kaltm. 360.-, NK ca. 180.-, keine Haustiere, ab 01.02.21 o. früher, **0179 9792427**

**3 1/2-Zi.-Whg.**, 95 qm, mit Balkon mit Blick auf den Park, Dorfmark, zentral, KM 480.- + 130.- WM ab 1.2.21 oder früher ab 1.12.20, Terrasse mit Segeltuchdach **0174 8140005**

## immobilienkauf / verkauf

über 45 Jahre  
Meyer IMMOBILIEN  
29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2

**2-Fam.-Haus in Tewel**, Bj. 20/70/1991, teilw. vermietet, 403 m<sup>2</sup> Wfl., mod. Eigentürmer-Whg. 235 m<sup>2</sup> Wfl., Nebengeb. mit 2 Gar. u. 1-Zi.-Whg., jährl. ges. KM 10.000,-, Energiepass ist best. **€ 398.000,-**  
[www.meyer-traumhaus.de](http://www.meyer-traumhaus.de)  
Telefon (051 93) 98090 - Fax (051 93) 98010

**Suche kl. Haus im Grünen**, Waldrandlage oder direkt im Wald langfristige zum mieten oder auf Mietkaufbasis zu erwerben. **05162 9048660**

## stellenmarkt

**Suche Putzhilfe** für Privathaushalt, 2x wöchentlich (ges. ca. 8 Std.), keine Kinder o. Tiere in Schneverdingen OT Schultenwede, **0174 3364641**

**Suche Arbeit im Bereich** Badezimmer Sanierungen. Mauern, Fliesen. Klempner u. Elektro Arbeiten sowie Malen. **0160 6971388**

**Gelernter Dachdecker** sucht Arbeit nur von Privat. Alle gängigen Dächer und Gauben. **0160 6971388**

## tiermarkt

**Eine kleine Katze** in liebevolle Hände abzugeben. Gerne telefonisch melden unter **05196 643**

## sie &amp; er

**Reisefreudiger Er, 75 J.**, 176/73, jung geblieben + interessiert, sucht Sie mit ähnl. Vita für gemeinsame Unternehmungen und mehr? **Chiffre 15545 Heide Kurier Soltau**

**Er sucht eine heiße Transe** für erotische Treffen. Keine SMS **0152 08890676**

**Suche ein Lächeln**, Er, Anfang 60, 176 cm, schlank, sucht Dich. **Chiffre 15543 Heide Kurier Soltau**

**Pikbube sucht Herzdame**. Er, 65 Jahre, 175 cm, schlank. Suche die passende Dame für mich. **Chiffre 15542 Heide Kurier Soltau**

**Herzverwicklungen** harmonisch erfrischend möglich?! Er, bodenst., fröhlich, 67 J., sucht für gemeins. Lebensw. junggebl., schlanke NR. **Chiffre 15544 Heide Kurier Soltau**

## heide kurier - am Mittwoch und am Sonntag

**Ganz einfach:** Du lachst viel. Du bist klug. Du bist schlank. Denkst an den liebevollen Mann. Passe ich zu Dir? Mitte 70-183-84 schlank, ohne Bart, ohne Tattoo, in glatter Haut, wohne heute in Soltau. Meine Gedanken sind täglich bei meinen Erlebnissen in Ländern die ich besuchte. Nur Liebe und Toleranz sind das Band für glückliche Zeiten! Ich mag philosophische Gespräche in großer Harmonie! **Chiffre 15540 Heide Kurier Soltau**

## urlaub

**WOHNMOBILVERMIETUNG**  
TELEFON (05195) 96 09 91  
[WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de](http://WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de)

## sonstiges

**Paar sucht eigenes Zuhause.** Gerne Resthof und gerne abseits. Auch Altenteil/Wohnrecht sind möglich. In gem. Bisp. o. näherer Umgebung. **0152 57463923**

**Baumdienst F. Wohlberg**  
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen  
Kostenloser Ortstermin  
**05195 365 - 0151 28748164**  
[Fam.Wohlberg@gmail.com](mailto:Fam.Wohlberg@gmail.com)

**Suche ab 04/21** einen Büroraum (ca. 12-20 qm) für Beratungsgespräche (5-10 Std. wö.) in Svd. F. Lohmann **01577 4466666**

**Nordmantannenzweige**, Steinbeck Keramikstudio u. Königshof Hofladen Renken, tägl. frisch, gr. Bunde 4.-, Zweige 2,50 Euro, **0162 3338726**

**Hofflohm am 20.11. & 21.11.20** ab 10 Uhr im Wacholderweg 1 in Svd. Hausrat, Bilder, Bekleidung günstig zu verk., vieles zu verschenken. **Corona AHA**

**Uroma (83) knüpft** + repariert immer noch in ihrem kl. priv. Hobbyraum Perlenketten + Armbänder aller Art. Kontakt **05193 2012**

## dienstleistungen

**Gartenarbeit aller Art**, Vertikutierung u. Fräsarbeiten, Heckenschnitt und vieles mehr. **0176-37223871**

**HAUSHALTAUFLÖSUNGEN**  
schnell - sauber - preiswert  
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.  
[www.haushaltsaufloesungen-soltau.de](http://www.haushaltsaufloesungen-soltau.de)  
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

**Malerarbeiten**, Kellersanierung, Steinreinigung, Pflasterarbeiten und vieles mehr. **0176-37223871**

**Baumfällungen u. -beschnitt aller Art** vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.  
- Stubben fräsen  
- Holz häckseln bis 60 cm Ø  
- Baufeldräumung (Forst-, Rodedfräse)  
**Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53**

**Gartenarbeit, Baumfällungen**, Hecken- u. Buschschnitt, Vertikutierarbeiten uvm. **0157-38617558**

**Die sicheren MARKISEN von Markilux**  
für Wintergarten + Terrasse  
Berater - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.  
**MEYER-ROLLADEN**  
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5  
☎ 05195 343 · [www.meyer-rolladen.de](http://www.meyer-rolladen.de)  
— seit über 40 Jahren —

**Pflaster- und Maurerarbeiten**, Malerarbeiten, Dachreinigung, Kellersanierung u.v.m. **0157-38617558**

**ALU-WINTERGÄRTEN**  
• Wintergarten-Beschattungen  
• Terrassen-Überdachungen aus Aluminium  
• Fenster  
• Rollläden  
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen  
Telefon 051 93/ 67 01 und 1091 · Fax 1077

**Rolläden, Jalousien, MARKISEN, BESCHATTUNGEN**  
**Thiem & Gritner GmbH**  
Rolladen- und Jalousiebau - Meisterbetrieb  
Werkstatt  
Telefon 04262 / 91 94 - 0  
Büro  
Telefon 051 93 / 521 72



## Ausstellung erst 2021

Diesmal keine Präsentation in Stadtbücherei



Bild in Acryl-Pouring-Technik.

Foto: Heidekreis-Musikschule

**MUNSTER.** Eigentlich sollte sie in diesen Tagen in der Munsteraner Stadtbücherei auf dem Plan stehen, die alljährliche Ausstellung der Malklassen der Heidekreis-Musikschule. Wegen der Corona-Pandemie muss sie in diesem Jahr allerdings ausfallen. Darauf weisen Magdalena Kula und Eva Lüderitz von der Musikschule jetzt hin.

Auch diesmal sind die jungen Künstlerinnen und Künstler wieder kreativ gewesen und haben sich einiges zum Thema „Der kleine Prinz - neue Welten“ einfallen lassen: Bil-

der, Collagen und Acryl-Pouring-Technik, Skulpturen in Pappmaché und Ton, Zeichnung nach Albrecht-Dürer-Vorlagen und - wie in jedem Jahr - ein kleines Medien-Projekt.

Dazu Kula: „Das ist ein schönes Thema mit wunderbaren Ergebnissen, die wir gern präsentieren möchten. Da dies jetzt nicht möglich ist, haben wir uns entschlossen, die Arbeiten im November 2021 zu zeigen.“ Die Arbeiten sollen also nicht vergessen werden, aber die jungen Künstlerinnen und Künstler müssen sich noch ein ganzes Jahre gedulden.

## Hungrierer Löwe

„Futter“ auf der „Online-Leinwand“



Eine Szene aus dem Kurzfilm „Futter“.

Foto: Carsten Strauch Filmproduktion

**SCHNEVERDINGEN.** In der Corona-Krise bleibt das Schneverdingener Kino des Vereins „LichtSpiel“ auch weiterhin geschlossen, bietet Filmfreunden aber als besonderes Bonbon auf der „Online-Leinwand“ auch künftig den „Kurzfilm der Woche“ und Filmtipps zu den Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten. Zunächst ist diese Aktion für diesen Monat geplant. Das Programm ist kostenlos auf der Internetseite <https://www.lichtspiel-schneverdingen.de> zu sehen.

Nach dem Auftakt mit dem Film „Forever Over“ wird seit 12. November der deutsche Kurzfilm „Futter“ von Regisseur Carsten Strauch aus dem Jahr 1996 gezeigt. Im Film geht

es um den hungrigen Berberlöwen Stefan Krause. Doch das Leben im Zoo ist nicht leicht, und in der Not sind wahre Freunde selten. Originell, schwarzhumorig und sehr konsequent zeigt dieser amüsante Trickfilm eine Situation der besonderen Art im Zoo. Zusätzlich empfiehlt „LichtSpiel“-Programmkoordinator Wolfgang Voigt besondere Filmangebote in den Mediatheken von ARD, ZDF und ARTE. Diesmal rät er dazu, sich in der ARD-Mediathek die sechsteilige deutsche Krimikomödien-Serie „Das is' ja nix“, produziert vom NDR, anzuschauen. „Etwas zum Schmunzeln in dieser ersten Zeit“, so Voigt.

Weiterhin empfiehlt er den Film „Transit“ (Deutschland, Frankreich 2018) von Christian Petzold. Die Schriftstellerin Anna Seghers schrieb den teils autobiografischen Roman 1941 und 1942, als sie sich selbst im Exil befand. Themen sind Flucht und die existenzielle Bedrohung des Menschen. Schauplatz des Filmes ist das heutige Marseille, in dem die Geschichte der Schriftstellerin Seghers auf die Geflüchteten von heute trifft. „Transit“ feierte im Wettbewerb um den Goldenen Bären der Berlinale 2018 seine Weltpremiere. Der Film ist bis zum 15. November in der ARTE-Mediathek zu sehen.

**Haushaltsauflösungen**  
Entrümpelung, besenreine Übergabe.  
Walsroder Straße 28 · Soltau  
Telefon **0176 70918366**

## partnerkontakte

**Nackte Rentnerin (66j.)** 01520-780 55 30

## Soziales

**SCHNEVERDINGEN.** Am Donnerstag, den 19. November, kommen die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Kultur und Integration des Stadtrats Schneverdingen um 17.30 Uhr im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte in öffentlicher Sitzung zusammen.

# Mehr Kurzarbeit

Agentur bittet, Online-Angebote zu nutzen

SOLTAU/CELLE. Eine minimale Steigerung bei den neuen Kurzarbeit-Anzeigen hat die Arbeitsagentur für Celle, Hermannsburg, Soltau und Walsrode gemeldet. „Die Coronakrise beeinflusst das Leben und den Alltag enorm. Welche Folgen das auf den Arbeitsmarkt hat, zeigt in Ansätzen der aktuelle Arbeitsmarktbericht“, betont ein Agentursprecher. Mit Stand vom 25. Oktober sind im Agenturbezirk 34 Anzeigen (Vormonat: 21) Anzeigen zur Kurzarbeit eingegangen. In diesen vorläufig geprüften Anzeigen wurden 337 Personen benannt. „Kumuliert sind damit 42.927 Personen seit März in Kurzarbeit angemeldet. Genauere Informationen zu den Anzeigen werden erst vorliegen, wenn diese tatsächlich abgerechnet werden“, so die Arbeitsagentur. Das Kurzarbeitergeld und das Arbeitslosengeld sind Pflichtleistungen. Wer einen Anspruch begründet, erhält diese Leistung. Derzeit sind die Agenturen für Arbeit und die Jobcenter für das Publikum geschlossen, um vor der

Ansteckung mit dem Coronavirus zu schützen. Die Mitarbeiter seien, so die Agentur, jedoch weiter bei der Arbeit, „sichern die Leistungszahlung und sorgen dafür, dass jeder, der in diesen Zeiten Hilfe braucht, diese auch schnell erhält.“ Die Beratungshotline für alle Arbeitgeber im Bereich der Agenturen für Arbeit Celle und deren Geschäftsstellen Hermannsburg, Soltau und Walsrode lautet (05141) 961888. Die Agentur bittet Arbeitgeber, verstärkt ihre Online-Angebote zu nutzen: „Sowohl die Anzeige als auch die Beantragung von Kurzarbeitergeld können schnell, sicher und jederzeit online erfolgen.“ Ein Schritt-für-Schritt-Video helfe Antragstellern: <https://youtu.be/tEbyPHR7BG0>. Im Google-Play-Store und im Apple-App-Store finden sich Apps zur Abrechnung der Kurzarbeit. Eine weitere Hilfe ist die Homepage: [www.kurzarbeit-einfach.de](http://www.kurzarbeit-einfach.de). Informationen zum Thema Kurzarbeit und zu den neuen Regelungen stehen auch im Internet unter [www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit](http://www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit).

# Fällt aus

BISPINGEN. Der SoVD Ortsverband Bispingen-Hützel-Steinbeck teilt mit, dass seine Sprechstunden bis auf Weiteres ausgesetzt werden. In dringenden Angelegenheiten sollten sich Interessierte an den Vorsitzenden Georg Pech wenden.

# Maha Vihara

SCHNEVERDINGEN. Zu einer Veranstaltung lädt der buddhistische „Maha Vihara Tempel“ in Schneverdingen für den 22. November ein. Thema ist „Buddhistische Praxis und Theorie“. Der Abt, Gelehrte und Mönch Bhante Punnaratana bietet Gespräche über die Lehre des Buddha und eine geleitete Meditation an. Zeitgleich gibt es eine Veranstaltung für Kinder. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Die Veranstaltung steht von 9.30 bis 11.30 Uhr und von 14.30 bis 16.30 Uhr im Bockheiber Weg 1 in Schneverdingen auf dem Plan. Infos gibt es unter Telefon (05193) 5173734, per E-Mail an [info@buddhistischer-maha-vihara.de](mailto:info@buddhistischer-maha-vihara.de) sowie im Internet (<https://www.buddhistischer-maha-vihara.de/de/kategorie/veranstaltungen/>).

# Zeichen der Verbundenheit



Mit der Aktion „Gelbe Bänder der Verbundenheit“ bringen die Abgeordneten des Deutschen Bundestages alljährlich ihre Solidarität mit den im Ausland stationierten Bundeswehrsoldatinnen und -soldaten zum Ausdruck. Auch der hiesige Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil (Mitte) hat sich wieder daran beteiligt und die Bänder unterschrieben. Dazu der SPD-Politiker: „4.000 im Ausland stationierte Soldatinnen und Soldaten werden dieses Weihnachtsfest nicht mit ihren Familien feiern können. Ihnen gelten mein Dank und mein allergrößter Respekt. Als Politikerinnen und Politiker haben wir eine besondere Verantwortung gegenüber unserer Parlamentsarmee und gerade in diesen schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie finde ich es wichtig, dass wir die Arbeit der Soldatinnen und Soldaten besonders wertschätzen.“ Die Aktion „Gelbe Bänder der Verbundenheit“ wird vom Deutschen Bundeswehrverband und von den kirchlichen Soldaten-Betreuungsorganisationen (OASE) getragen. Traditionell werden die von den Abgeordneten unterschriebenen Bänder als Weihnachtsgrüße in die Einsatzgebiete gebracht.

# familienanzeigen

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber wohlthuend, dass in der Stunde des Abschieds so viele an ihn dachten.

**Günther Lühmann** † 1.10.2020



Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und Wertschätzung in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
**Tanja Lühmann**  
**Ria Rybold und Axel Lühmann**

Schneverdingen, im November 2020

CADO



Traurig nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Schützenbruder

**Gustav Baden**

Er war lange Jahre unser Schießwart, Vorsitzender, König, Kreiskönig und Kreisvorsitzender. Vielen Dank für sein großes Engagement im Verein.

Wir werden ihn sehr vermissen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Schützenverein Insel e.V.



Im Herzen immer noch jung, feiert

**Horst Dimter**

seinen 80. Geburtstag

Wir gratulieren Dir ganz herzlich  
**Renate und Reinhard**



**Bestattungen**  
MIT GEFÜHL UND RÜCKSICHT

29640 Schneverdingen  
Kirchstraße 6  
Telefon 05193 974144  
[www.gr-bestattungen.de](http://www.gr-bestattungen.de)

Einschlafen dürfen wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.  
Hermann Hesse

**Friedrich Menge**

\* 30.10.1925 † 02.11.2020

In stiller Trauer  
**Andreas Menge**  
**Karin Menge**

Die Sargtrauerfeier findet im engsten Familienkreis statt. Auf Wunsch des Verstorbenen erfolgt die Seebestattung zu einem späteren Zeitpunkt.



Für die so liebevolle und herzensgute Anteilnahme beim Heimgang meines Mannes möchte ich mich herzlich bedanken. Sie hat unser Herz erfreut und getröstet.

Herzlichen Dank auch an Herrn Pastor Schwind i.R. sowie der Organistin Frau Behnke für die würdevolle Trauerfeier.

**Dr. Bruno Meineke**

† 11.10.2020

Im Namen aller Angehörigen  
**Gisela Meineke**

Munster, im November 2020



**KREISSCHÜTZENVERBAND SOLTAU e.V.**



Am 6.11.2020 verstarb unser Schützenbruder und ehemaliger Kreisvorsitzender

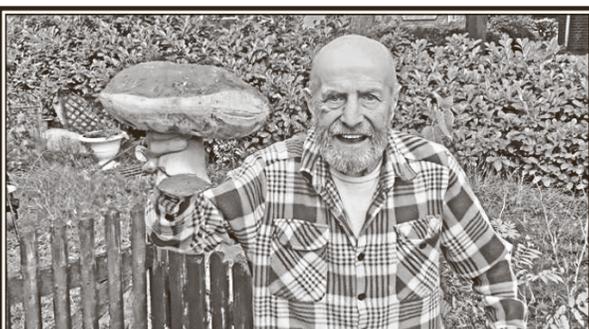
**Gustav Baden**

Der Verstorbene führte den Kreisschützenverband Soltau e.V. von 1994 bis 1997 und war bis zu seinem Tod mit dem Schützenwesen eng verbunden.

Für den SV Insel errang er zweimal die Kreiskönigswürde. Seinen ehrenamtlichen Einsatz würdigte der DSB mit der Ehrennadel des Präsidenten in Bronze.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

**KREISSCHÜTZENVERBAND SOLTAU e.V.**  
Der Vorstand



**Uwer Dierking**  
**Püttcher Uwe**

\* 26.7.1943 † 7.11.2020

Die Beisetzung der Urne findet in aller Stille statt.



Wir werden dich vermissen.



**Klaus Bütow**  
† 2.11.2020

Deine Uschi und Freunde



Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im

**heide kurier**

Was bleibt, ist deine Liebe und deine Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen. Mit bewundernswerter Stärke und in großer Würde hat sie ihre schwere Krankheit ertragen. In unserem Beisein konnte sie einschlafen.

**Susanne Bertram**  
geb. Röber  
\* 11.02.1964 † 25.10.2020

Wir sind zutiefst dankbar für die wunderschönen Jahre mit dir und für all die Liebe, die du uns geschenkt hast.

In Liebe  
Dein Carsten  
Timo und Helene mit Emilia  
Alina und Ulf mit Josse und Mats  
Deine Mutter Erika  
Matthias

29633 Munster, Im Bruch 20  
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung fand aufgrund der aktuellen Situation, im engsten Familienkreis, auf dem Waldfriedhof in Munster statt.

**CADO**  
BESTATTUNGEN

29640 Schneverdingen  
Königsberger Straße 6  
Telefon 05193 97535 00  
[www.cado-bestattungen.de](http://www.cado-bestattungen.de)

